

**6/2015**  
67. Jahrgang  
Juni

# der **Belper**



**3** Kultur | **8** Sport | **15** Natur | **19** Bunt gemischt  
**22** Geschäftsleben | **27** Dorfgeschehen

# probst

Lebensräume gestalten.  
wohnen | essen | schlafen | arbeiten



Probst + Eggimann AG | Dorfstrasse 50 | CH-3123 Belp  
Tel +41 31 818 80 80 | Fax +41 31 818 80 81 | www.probstbelp.ch | info@probstbelp.ch

**zimmer media**  
• home media  
• business & professional



zimmer media ag  
viehweidstrasse 11  
3123 belp  
tel. 031 819 14 40  
www.zimmermedia.ch



Praxis für  
*Craniosacrale  
Biodynamik*

Antonietta Baccile  
Dipl. Craniosacral Therapeutin

Eggenweg 3, Belp - Käfiggässchen 10, Bern  
078 888 18 68  
info@craniosacral-belp.ch www.craniosacral-belp.ch



GARTENPFLANZEN  
DAEPP  
MÜNSINGEN



Seit 1875 für Sie da. [www.daëpp.ch](http://www.daëpp.ch)

## Rheumaliga Bern

Gesundheitsberatung  
bei Rheuma und Schmerzen

[www.rheumaliga.ch/be](http://www.rheumaliga.ch/be)  
info.be@rheumaliga.ch  
031 311 00 06

# Alle Pflanzen...

für Ihre Terrasse



HOLZBAU WÄGLI AG  
ZIMMEREI  
3123 BELP

Allmendweg 251  
Telefon 031 819 13 12, Natel 079 632 75 42  
Umbau, Innenausbau, Treppenbau, Isolationen



**A. & H. Heule**

Kefigässli 6, 3123 Belp

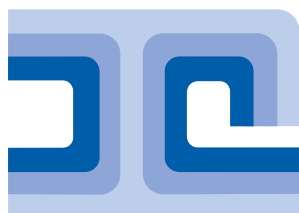
Tel: 079 653 20 54  
Fax: 031 819 61 69

Vermietung und Reparaturen  
von Kühl- und Tiefkühlgeräten

Physiotherapie Steinbach  
*physio aktiv*  
3123 Belp



Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team  
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp  
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36



**RAMSEIER BELP AG**

Sanitär • Heizung  
031 819 10 34 [www.ramseierbelp.ch](http://www.ramseierbelp.ch)

Wo wir sind ist Farbe.ch



## Belper Chor



**Aller guten Dinge sind drei – Stimmbildungskurs.** rk. Unter den beiden Themen «Wenn die Stimme tanzen geht» und «Wenn die Stimme rebelliert» fanden in Kaufdorf unter der Leitung von Romy Dübener (Präsidentin Musikkommission BKGV) zwei interessante Kursabende statt. Haben Sie gewusst,

dass man bei einem «Chrott» im Hals husten sollte wie eine Kuh? Tönt lustig, ist aber so, wir haben es ausprobiert! Dann haben wir die Körperflöte kennengelernt und was ganz witzig war: Sollte man mit einem Stück Mühe beim Lernen haben, hilft es, eine Zeitungsseite langsam zu zerreißen...



**BKGV.** Wer das Vereinswesen etwas mitverfolgt, hat sicher gewusst, dass im Berner Kantonalgesangverband ein neuer Präsident gewählt wurde. Wir sind stolz, dass die Wahl auf unser engagiertes Chormitglied Christof Ramseier gefallen ist. Mit seiner

perfekten Organisation, den neuen Ideen und dem ansteckenden Enthusiasmus ist er die geeignete Person für dieses Amt. Die erste Sitzung fand an einem sonnigen Samstag statt und wir sind gespannt, was für Anregungen und News wir in der nächsten Ausgabe der BKGV-News lesen werden. Wir wünschen Christof weiterhin die nötige Energie, auch dieses Amt zu seiner Zufriedenheit ausführen zu können!

**Belpathlon.** Mit einer gut gelaunten Schar Helfenden eröffneten wir die Festwirtschaft, und von morgens bis abends

## Für Sie notiert!

*Eine Aufstellung der «Campagna»-Sommer-Events finden Sie im Geschäftsleben*

### Juni

- 19. Clean-up-Day mit 1.-7. Klasse, Dorf und Belpberg
- 21. Kleintierausstellung, Kleintiersiedlung Gassacker (Viehschauplatz)
- 24. Praxis für KomplementärTherapie Gürbepark, Einführung in die Systemaufstellung
- 25. Gemeindebibliothek, Gschichtestund mit Käthi Beck
- 25. Reformierte Kirche, «Geheimnisse der Belper Kirche», Kunsthistorische Kirchenführung
- 27. Musikgesellschaft, Openair-Konzert mit der BigBand der Musikschule Region Gürbetal, Dorfplatz

- 27. Ringklub, Ringklub-Fest, Hof von Schürchs
- 27. Praxis für KomplementärTherapie Gürbepark, Aufstellungstag
- 27. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz

### Juli

- 4.-9.8. Schule, Sommerferien
- 25. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz

**Hinweis:** In dieser Rubrik erscheinen alle öffentlichen Anlässe der Gemeinde, von Vereinen, Parteien, Unternehmen, privaten Veranstaltern usw. Melden Sie Ihre Anlässe frühzeitig dem VVB-Vizepräsidenten, **Fabian Wienert**, [agenda@derbelper.ch](mailto:agenda@derbelper.ch) – Der vollständige Veranstaltungskalender ist übrigens auch unter [www.derbelper.ch](http://www.derbelper.ch) oder [www.belp.ch](http://www.belp.ch) → Medien & Kommunikation → Zeitschrift «Der Belper» abrufbar.

**Titelbild:** Zahlreiche Besucher beim traditionellen Hornussen für Jedermann am Pfingstmontag in Belp. Jedes Jahr findet dieser Anlass am Pfingstmontag statt. Sind Sie nächstes Jahr auch dabei?

Wo wir sind ist Farbe.ch

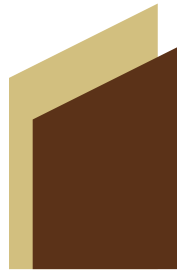


## Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau  
Umbauten – Renovationen

Kirchackerweg 31 A 3122 Kehrsatz  
Tel: 031 964 10 88 Fax: 031 964 10 86  
www.kaiser-holzbau.ch

# JENNI



IMMOBILIEN TREUHAND GMBH  
REGIONAL – KOMPETENT – EFFIZIENT

Bahnhofstrasse 7, 3123 Belp-CH  
Tel. + 41 (0) 31 812 23 00  
Mail: info@jenni-immo.ch  
Web: www.jenni-immo.ch

Ganzheitskosmetik *Christine*



Christine Grichting  
dipl. Naturkosmetikerin  
Facial Harmony Practitioner  
ganzheitliche Ernährungsberatung IKP



Eggenweg 1 • 3123 Belp • 031 819 66 88  
info@christinegrichting.ch • www.christinegrichting.ch

# moser mode

## jeans store

Dorfstrasse 42 + 49 | Belp | Tel. 031 819 03 07

# CHÄS GLAUSER

Eggenweg 2a, 3123 Belp  
Telefon 031 819 60 74  
Fax 031 819 60 27  
www.chaesglauer.ch

# FAVORS!

by cbr

Street One **CECIL**

vis à vis Chäs Glauer | Belp | Tel. 031 - 812 22 84

www.moser-mode.ch



Tel. 031 819 10 38 Aerospace  
Fax 031 819 48 09 zertifiziert CH. 145.0205  
straubhydraulik@belponline.ch

**Drucknatur.ch**  
ökologisch, gut und günstig drucken lassen

Ein Drucksachen Webshop von:

**Druck  
mot**

info@druckform.ch | Telefon 031 819 90 20

So finden Sie uns:

# VELO TOMIE

Ihr Partner für den Veloservice

Velotomie, Tom Kisslig  
Gartenstrasse 10, 3125 Toffen, 031 558 51 10  
077 406 10 60, www.velotomie.ch



wurde emsig gearbeitet und natürlich auch gelacht! Solche Anlässe verbinden Chormitglieder ausserhalb der Proben und es ist schön zu sehen, wie gemeinsam im Team etwas geleistet und erreicht wird! Vielen Dank allen, die an diesem Tag vor und hinter den Kulissen mitgeholfen haben!



## Fotoklub

**Photo Münsingen.** amp. Auffahrt war der Start zur 16. Photo Münsingen. Ab Montag vor Auffahrt waren einige Mitglieder unseres Klubs beim Aufbau der Ausstellungen im Schlossgutareal Münsingen beschäftigt. Im Schloss, Keller und Dachstock, im Blumenhaus, im Blumenhausgarten, im Kirchgemeindehaus, im Freizythus, in der Schlossallee und am Schlossweg sowie im Schlossgutsaal und auf dem Schlossgutplatz gab es Ausstellungen zu installieren. Unser Klub leistete über 55 Manntage vor, während und nach der Ausstellung. Ich danke an dieser Stelle allen Kolleginnen und Kollegen für ihre tatkräftige Unterstützung bei diesen Ausstellungen. Besonderen Dank aussprechen möchte ich Klaus Läderach, der noch am Mittwoch die Bilderlisten im Blumenhaus fachmännisch wieder montierte, damit die wunderschönen Landschaftsbilder aufgehängt werden konnten. Ebenfalls ein grosses Merci an Peter Keller, der das Layout des Kataloges mit den Tableaus gemacht hat. Ich habe nur positive Echos erhalten.

Das Thema zum diesjährigen Klubwettbewerb war ein Tableau mit fünf Bildern «Was uns fasziniert». Die Jury hat die 56 eingereichten Tableaus bewertet und unser Klub erreichte den 7. Rang. Der Abstand vom 6. noch auszeichnungsberechtigten Rang, zum 7. Rang betrug nur 1/2 Punkt. Wir können dennoch zufrieden sein. Das Thema der nächsten Photo Münsingen lautet «Energie». Sicher ist, nur Bilder mit Starkstromleitungen werden kaum Erfolg haben. Fantasie und Umsetzungskönnen



ist wieder gefragt. Das Bild zeigt die Autoren des Tableaus, v. l. n. r.: Peter Keller, Mirjam Zurbrügg, Elisabeth Aemmer, Peter Jaberg und Jürg Gilgen.

## Jodlerchörli

**Brätle.** dm/al. Am 2. Juni fand das traditionelle Brätle bei der Familie Bachmann statt. Bei schönstem Wetter genossen wir das mitgebrachte Fleisch vom Grill – e Guete! Nach einer kurzen Ansprache unseres Präsidenten stimmten wir die ersten Lieder an. Mit dem «Jodlerstärn» eröffneten wir den Liederstrass. Auch das Dessert durfte natürlich nicht fehlen. Zum Abschluss sangen wir das Lied «Abeglogge». Wir danken ganz herzlich Vreni und Samuel Bachmann und ihren Helferinnen und Helfern. Es war ein gelungener und gemütlicher Abend.

## Musikgesellschaft

**Open-Air und Klarinettenbus.** cm. Das Jahr 2015 ist das Jahr der Klarinette (jdk). Die Klarinette ist ein sehr vielseitiges Instrument. Im Blasorchester entfaltet sich sein Klang am schönsten in einer Gruppe mit mehreren Instrumenten. Deshalb möchte der Blasmusikverband der Schweiz viele Personen dazu bewegen, dieses wunderbare, etwa 300 Jahre alte Instrument wiederzuentdecken und das Klarinettenspielen zu erlernen. Dazu organisiert der Verband dieses Jahr mehrere Aktivitäten, darunter drei Auftragskompositionen für Klarinette mit Uraufführungen und einen Klarinettenbus. Den Klarinettenbus hat die Musikgesellschaft für das Open-Air-Konzert am 27. Juni gemietet. Im Klarinettenbus werden zahlreiche Instrumente aus der Klarinettenfamilie transportiert und können vor oder nach dem Open-Air-Konzert bestaunt und ausprobiert werden. Daneben stellt die Musikgesellschaft auch die anderen Blasinstrumente wieder zum Ausprobieren aus. Wenn jemandem ein Instrument gefällt,

## Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit  
«Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

### Auflage

7400 Exemplare

### Redaktion

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84  
Monika Sommer, Gantrischweg 17, 3123 Belp 031 530 12 54  
[redaktion@derbelper.ch](mailto:redaktion@derbelper.ch)

### Druck und Verlag

Jordi AG – das Medienhaus, [www.jordibelp.ch](http://www.jordibelp.ch)

### Inserate

[inserate.derbelper@jordibelp.ch](mailto:inserate.derbelper@jordibelp.ch) 031 818 01 17

### Abó/Adressänderungen

[abo@jordibelp.ch](mailto:abo@jordibelp.ch) 031 818 01 11

### Jahres-Abonnement

[www.derbelper.ch](http://www.derbelper.ch) Fr. 21.–





Maler- und Gipsergeschäft  
Farbgestaltung für  
Fassade und Raum

Brückler GmbH  
Holzackerstrasse 7  
3123 Belp  
Telefon 031 961 15 05  
brueckler@brueckler.ch

Wo wir sind ist Farbe.ch

**KLOPFENSTEIN**

*Wir formen Blech*

Industriespenglerei  
Apparatebau  
Bauspenglerei  
Blitzschutz  
Dachreparaturen

Hühnerhubelstrasse 97  
3123 Belp

Tel. 031 819 45 50 | info@klopfenstein-spenglerei.ch  
Fax 031 819 41 28 | www.klopfenstein-spenglerei.ch

**Pneuhaus Garage Jufer**

**Inh. A. Wyler**



Die günstigsten Preise  
Die modernsten Einrichtungen  
Der beste Service  
Die kürzesten Wartezeiten

**Sägetstr. 23 Belp**  
**031 819 37 50**



**DragonCycle**



Marcel Schlapbach  
Dorfstrasse 22 3123 Belp  
Tel. (+41) 031 819 47 36  
Fax (+41) 031 819 47 56  
www.dragon-cycle.ch

**Bodenland**  
Bodenbeläge.

Seit 125 Jahren Ihr Fachmann für Bodenbeläge



Besuchen Sie unsere Ausstellung  
mit vielen grossformatigen Parkett-Mustern.  
Auch Samstags und Abends möglich!

**Bodenland AG**, Sägetstrasse 7a, 3123 Belp  
031 809 02 35, www.bodenland.ch



**ED**  
**Rosser Elektro AG**

Installationen • Reparaturen • Telefon • EDV-Kabelsysteme  
Käserstr. 8 • Postfach 142 • 3123 Belp  
Tel. 031 819 15 03 • Fax 031 819 71 73



**Fuhrer Schreinerei AG**  
Fensterfabrik • Türen • Innenausbau • Renovationen

3122 Kehrsatz • Tel. 031 961 35 55 • Fax 031 961 44 84 • fuhrerschreinerei.ch



**Wir bauen auf.**

**Cäsar Bay AG**  
Bauunternehmung

Emmentalstrasse 73c  
3510 Konolfingen

Telefon 031 790 43 43  
www.bay-bau.ch

FÜR  
IHREN  
WOHNRAUM  
IN DER  
NATUR

Lassen Sie sich  
inspirieren!

**52-Wochen-Gartenbereitschaft:**

www.feller-gartenbau.ch oder rufen Sie uns an  
031 951 00 53.

Wir beraten Sie gerne und kümmern uns  
engagiert um Ihren Garten.

FELLER GARTENBAU: plant, baut und pflegt  
Gärten von Bern bis Gstaad.



**FELLER GARTENBAU**  
MURI BERN GSTAAD

**Abfallzentrum Belp**

Fahrhubelweg 5 · Telefon 031 818 38 38

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr  
13.30 – 17.30 Uhr  
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Transporte  
Muldenservice  
Abfallzentrum



Viehweid · Belp · www.zauggbelp.ch

**Brotgenuss pur**



Hohburgstrasse 5 · 3123 Belp · Tel. 031 819 03 70

er/sie aber noch nicht hundert Prozent sicher ist, ob es wirklich das Richtige ist, bietet die Musikgesellschaft neu ab August kleine Schnupperkurse (evtl. in Gruppen) an. Sie werden von Mitgliedern der MGB geleitet. Das Ziel dieser Kurse ist, das Instrument kennenzulernen und erste einfache Griffe zu erlernen. Die MGB freut sich auf viele begeisterte Besucher am Open-Air.

Ganz herzlich dankt die MGB der Firma Michel + Jenni AG, dass sie ihre grosse Halle für die Marschmusikproben zur Verfügung gestellt hat. Dort konnte die «Musig» auch bei Regenwetter das Marschieren üben und so wird hoffentlich am Musiktag am 14. Juni in Rüeggisberg niemand danebentrampeln. Infos zur Klarinette: <http://www.jdk-adlc.ch/jdk/JdK.html>; <http://www.die-klarinetten.de/>

## Lichtblick Openairkino



**Das 2. Schlosshof-Kino findet statt.** msp. Unser kleines Filmfestival macht den ersten Schritt zur Tradition. Vom 3. bis am 5. September zeigen wir in diesem Jahr wiederum vier stimmungsvolle Filme im Schlosshof. Und auch diesmal rattern die Filme analog ab unserem alten Filmprojektor zur Leinwand. Es ist jeweils eine kleine Odyssee, Filme aufzutreiben, die noch auf Zelluloid im 35 mm-Format erhältlich sind. Aber wir sind soweit, das Programm für dieses Jahr steht.

Am Donnerstag werden wir die schräge und irrwitzige Komödie der Coen-Brüder «O Brother, Where Art Thou?», mit einem umwerfenden George Clooney, zeigen. Am Freitag erweisen wir dem in diesem Jahr verstorbenen Matthias Gnädinger unsere Reverenz und zeigen den Schweizerfilm «Sternenberg». Ein richtiges Feelgood-Movie. Anschliessend gibt es eine gruselig-komödiantische Nachtvorstellung mit dem Klassiker von Roman Polanski «Tanz der Vampire». Und am Samstag schliessen wir unser Festival mit einem stimmungsvollen Film, dem «Cinema Paradiso» ab. Der Film erzählt die Geschichte der Menschen eines Dorfes auf Sizilien und ihres Kinos aus den 1940er Jahren. Es gibt wohl kaum einen Film, der besser zu unserem Openairkino und seiner zauberhaften Stimmung passen könnte.

## Orchester

**Sommerkonzerte mit Solistinnen und Solisten der Musikschule Gürbetal.** br. Das Orchester lädt Sie zum jährlichen Sommerkonzert mit Solistinnen und Solisten der Musikschule Gürbetal ein.

**Konzertprogramm** mit Solistinnen und Solisten: Antonio Vivaldi, Konzert für zwei Violinen in a-Moll RV 522, 1. Satz (Solisten: Salome Zehnder, Martin Lüthi); Domenico Cimarosa, Konzert für zwei Flöten, 1. Satz (Solistinnen: Mirjam Matzinger, Salome Schenk); Franz Krommer, Konzert für zwei

Klarinetten op. 35, 1. Satz (Solistinnen: Iris Lengyel, Melina Müller); Urs Stähli, Arrangement The Ash-Groove (Solist: Nicola Valsangiacomo). Das Orchester spielt den 1. Satz aus der Sinfonie Nr. 1 von Ludwig van Beethoven und den 2. Satz aus der Sinfonie Nr. 9 von Antonin Dvorak.



**Leitung:** Maurice Donnet-Monay. **Konzertmeisterin:** Franziska Grütter. Die Konzerte finden am Freitag, 19. Juni, 20.15 Uhr in der reformierten Kirche (Ortszentrum) in Steffisburg und am Sonntag, **21. Juni, 11 Uhr, im Aaresaal, Dorfzentrum**, statt. Eintritt frei, Kollekte. Wir freuen uns auf Ihren Konzertbesuch. Weitere Informationen finden sie unter [www.orchester-belp.ch](http://www.orchester-belp.ch)

## Trachtengruppe

**Wanderlust in Borisried.** mm. Mit Rucksack, Dessert und guter Laune trafen wir uns zum Auffahrtsbummel. Treffpunkt war der Parkplatz in Oberbalm. Als Wanderleiterin wirkte Marianne Hunziker vom Althaus. Die Desserts wurden gut verpackt auf drei Autos verteilt, sie brachten die kostbare Fracht ins Althaus zu Hunzikers. Alle andern nahmen den Aufstieg zu Fuss in Angriff. Auf halber Strecke im Wald gab es einen Marschhalt. «Znüni näh» war angesagt. Da wir ja in der Gegend von Borisried unterwegs waren, gab es eine regionale Spezialität: Edelsuissekäse und Borisriederkäse von der heimischen Käseerei. Mit frischem Brot und einem Schluck Wein konnte man da gut einen Moment verweilen. Frisch gestärkt ging es weiter den Berg hinauf.



Im Althaus war Fritz Hunziker auch fleissig gewesen. Das Feuer war am Knistern und es dauerte nicht mehr lange, hatte es heisse Glut. An den mit Blumen geschmückten Festischen, konnten wir uns an der Sonne niederlassen. Bald duftete es nach gebratenen Köstlichkeiten, die nach und nach in den hungrigen Mündern verschwanden. Hoch unter dem Dach sangen die Schwalben ihre Lieder. Immer wieder machte jemand einen Spaziergang durch den vielfältigen Pflanzgarten von



Marianne. Auch der Weiher mit Kaulquappen, Libellen und Fischlein hatte seine Bewunderer. Nach dem Kaffee und Dessert (es war herrlich) rückte der Chor zusammen. Es tönnten einige Lieder – mit den Schwalben um die Wette – in den schönen Tag.

Nun hiess es zusammenpacken, wollten wir doch noch etwas höher hinaus. Von der Borisriedhöhe aus gab es noch die Aussicht zu bewundern. Die ganze Stockhornkette und auch die Schneeberge vom Berner Oberland waren zu sehen. Beim gemütlichen Wandern und Plaudern ging es langsam bergab Richtung Oberbalm. Bei der Kirche wartete der Landfrauenkräutergarten auf interessierte Besucherinnen. Für viele war diese Wanderung das Kennenlernen einer unbekanntenen Gegend. Vielen Dank an Marianne und Fritz Hunziker für die Gastfreundschaft auf ihrem Hof.

**Singen im Spital und Altersheim.** Am 20. Mai traf sich eine stattliche Anzahl Sänger und Sängerinnen beim Spital. Ein bunter Strauss Lieder auf der Langzeitpflegeabteilung und im Altersheim brachte Abwechslung und Freude in den Alltag der Bewohner. Vielen Dank fürs Zvieri.

## Volksbühne

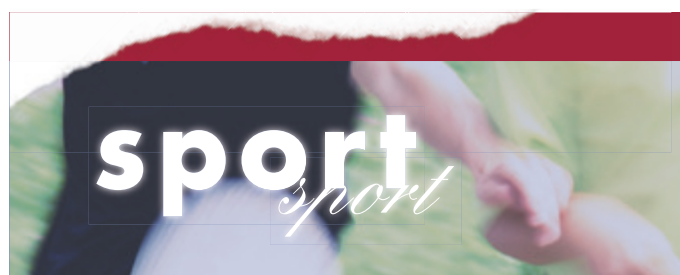
**Alles NEU!** wü. Alle Rollen im Stück *«Die Kaktusblüte»* sind besetzt. Die Regisseurin Bea Riesen-de Zordo beginnt mit den Probearbeiten im August, die Premiere ist am 21. Januar 2016 im Dorfzentrum.



**Theaterleitung:** An der Versammlung im Mai konnte die Volksbühne auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Bühne wächst wieder und hat eine vielversprechende Zukunft. Das Präsidium teilen sich der Produktionsleiter Bernhard

Stähli, Belp, und der Werbeleiter Peter E. Wüthrich, Jegenstorf; Finanzen wie bisher René Schärer, Belp. Neu in die Theaterleitung wurde das Projektteam «Eigenes Theater» gewählt: Jacqueline Hadorn, Belp, Adrian Kurmann, Kirchlindach und Daniel Stähli, Bern. Karin Krieg aus Ittigen übernimmt das Sekretariat und Fred Nyffeler aus Bolligen besorgt die Verwaltung der Adressen und Archive.

**Eigenes Theater:** Die Mitglieder sagen Ja zum Projekt und unterstützen die Theaterleitung. **Nun sucht die Volksbühne dringend einen geeigneten Raum in der Gemeinde Belp**, einen Raum der zum Theater ausgebaut werden kann. **Vorgaben:** Platz für eine Bühne, Zuschauerraum, sanitäre Anlagen und Raum für eine Bar, Maske und Garderobe. Theaterbetrieb pro Jahr zwischen sieben und neuen Monaten. Habt ihr eine Idee? Ihr findet uns unter [www.volksbuehne-belp.ch](http://www.volksbuehne-belp.ch)



## Badmintonklub

**Trainingstag für alle.** es. Am 30. Mai fand in der Turnhalle Neumatt der erste Trainingstag für alle statt. Leider nahmen nur neun Mitglieder daran teil. Diejenigen, die den Trainingstag besuchten, konnten aber voll profitieren. Es wurden zwei Gruppen gebildet. Die Gruppe der Erwachsenen wurde von Michelle Schär und diejenige der Junioren von Martin Schär geleitet. Am Ende des Trainingstages waren alle rechtschaffen müde, aber vollauf zufrieden. Spontan entschied man, gemeinsam den Trainingstag bei einem Nachtessen im Ital Fulgor ausklingen zu lassen.



## OK Belpathlon

**Zum vierten Mal.** mb. Bei teilweise kräftigem Wind, ansonsten jedoch schönsten Wetterbedingungen nahmen am letzten Samstag über 200 Sportlerinnen und Sportler am 4. Belpathlon teil.



Angela Niklaus, Siegerin bei den schnellsten Single-Damen musste auf der Inlinestrecke die Vorjahressiegerin Cornelia Käser ziehen lassen, vermochte aber auf der Bikestrecke zu ihr aufzuschliessen und diese auch gleich zu distanzieren. Den herausgeholtten Vorsprung verwaltete sie beim Schlusslauf souverän und konnte den Tagessieg für sich in Anspruch nehmen.



Das Rennen bei den Single-Herren wurde wie erwartet vom Vorjahressieger Ramon Krebs und dem Vorjahreszweiten Gabriel Lombriser geprägt. Bereits in der zweiten Disziplin, auf der Radstrecke, vermochten sich die beiden deutlich vom restlichen Teilnehmerfeld abzusetzen und eine erste Entscheidung herbeizuführen.

Ramon Krebs versuchte in seiner Spezialdisziplin, dem Biken, mit einer Tempoverschärfung das Rennen zu seinen Gunsten zu entscheiden. Dies gelang ihm vorerst auch und er distanzierte seinen Kontrahenten auf der Bikestrecke um ganze 2,5 Minuten. Das Rennen schien entschieden zu sein. Dem starken Läufer Gabriel Lombriser gelang es jedoch, den Führenden auf den letzten Kilometern noch abzufangen. Er gewann den Wettkampf mit 32 Sekunden Vorsprung.

In den Couple-Kategorien Mixed und Herren gewann das einheimische «Gantrisch Bike»-Team gleich zwei der drei Wertungen. Der dritte Sieg ging an das Damen-Couple «go4cremeschnitte». Bei den Teams gewann das Quartett vom «LSV Uetendorf 1» überlegen vor dem «Ski Klub Rüschegg Nordisch». Das OK Belpathlon gratuliert allen Athletinnen und Athleten zu ihrer Leistung und bedankt sich herzlich bei den Helferinnen und Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz.

## Bouleklub



**Vereinsmeisterschaft.** ch. Am 10. Mai fand die zweite Runde der regionalen Vereinsmeisterschaft bei uns statt. Trotz des Heimvorteils konnten unsere Mannschaften nicht alle brillie-

ren. **Toni Caspar** und **Sebastian Louis-Napoleon** (Bildmitte) dominierten wieder das Turnier klar überlegen. Unsere zwei anderen Mannschaften hielten sich zwar in der unteren Mitte, aber das reichte nur für Rang vier. Trotzdem ein besseres Gesamtergebnis als bei der ersten Runde.

Am 31. Mai wurde dann die dritte Runde der RVM in Thun im Schadaupark ausgetragen. **Thomas von Steiger** und **Nico Jordi** holten mit dem zehnten Platz die meisten Punkte für Belp. So leuchteten wir in dieser Runde leider als Schlusslicht.

**Klubturnier.** Bei schönstem Wetter nahmen erstmals zwölf Teams an unserem internen Klubturnier teil. Soviel wie noch nie. Gespielt wurden, wie schon im Vorjahr, drei Runden nach französischer Zählweise. Danach gab es einen Halbfinal und einen Final. Die letztjährigen Klubmeister Toni Caspar und Gianni Python konnten nicht zusammen antreten. Jedoch war Toni Caspar mit Simon Luginbühl nicht weniger gefürchtet. Die Spiele blieben bis zum Schluss spannend.



Von links: Annie und Fritz Bigler (Rang 4); Toni Caspar und Simon Luginbühl (Klubmeister 2015); Martin Jordi und Stefan Neuenschwander (Rang 2); Zouhaier Boualliga und Robert Schwendtmayer (Rang 3) Details unter [www.boule-belp.ch](http://www.boule-belp.ch)

## Fussballklub

**Berner-Cup-Finaltage in Belp!** mb. Am Wochenende vom 26. bis 28. Juni finden die diesjährigen Berner-Cup-Finaltage auf dem Sportplatz Giessenbad statt. Erfreulicherweise sind an diesem Anlass auch zwei einheimische Teams vertreten!

Am **Freitag, 26. Juni um 19 Uhr** kämpfen unsere **Senioren 40+** gegen Allmendingen um den Berner Cuptitel und unsere **Juni-orinnen B** versuchen am **Samstag, 27. Juni um 14 Uhr** gegen Ostermundigen den Pokal zu holen.

Berner-Cup-Finaltage – ein Anlass, der nicht so schnell wieder in Belp stattfinden wird und den man nicht verpassen sollte! Den gesamten Spielplan finden Sie auf unserer Homepage [www.fcbelp.ch](http://www.fcbelp.ch)

## Handballklub

**Hauptversammlung.** hh. Am vergangenen 7. Mai konnte der Präsident Rolf Stauffer in der «Linde» eine stattliche Anzahl Mitglieder zur Hauptversammlung begrüßen. Er sowie der

# CarWash-Center Zaugg Belp

- Textil-Waschanlage
- täglich 06.00 bis 22.00 Uhr



Viehweid · Belp · [www.zauggbelp.ch](http://www.zauggbelp.ch)

## Pneuhaus Brönnimann

Belp

- Pneu & Felgen
- Autozubehör
- Alufelgenveredelung

- Hühnerhubelstrasse 73
- 3123 Belp
- Tel. 031 819 55 22
- Fax 031 819 61 20
- [www.pneu-belp.ch](http://www.pneu-belp.ch)
- [info@pneu-belp.ch](mailto:info@pneu-belp.ch)



DAS ALL INCLUSIVE  
Ticket ZUR Bestform



Airportfitness

READY FOR TAKE-OFF

HÜHNERHUBELSTR. 64 | 031 812 11 33 | [MAIL@AIRPORTFITNESS.CH](mailto:MAIL@AIRPORTFITNESS.CH)  
Jahresabo für 809,- anstatt 859,-, einlösbar bis 30.9.2015. Nicht kumulierbar.

VERGÜNSTIGUNG

TANKSTELLE  
HEIZÖL  
031 812 90 90

LANDI Aare  
Sügetstrasse 20  
3123 Belp

agrola.ch

ÖKO HEIZÖL

AGROLA

the swiss energy

Wärme und Mobilität

frisch und  
fründlich **Volg**

Täglich geöffnet 07:00 – 20:00 Uhr  
Sonntag 08:00 – 12:00 Uhr

Sügetstrasse 20, 3123 Belp – 031 812 90 98



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp

Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76

Mo geschlossen, Di bis Fr, 6 bis 18.30 Uhr geöffnet  
Sa, 6 bis 16 Uhr und So, 8 bis 11 Uhr geöffnet



**REUSSER**  
DACH+FASSADEN AG  
3127 Mühlethurnen  
Tel. 031 809 01 40 [www.reusserag.ch](http://www.reusserag.ch)

## Ihre Schreinerei

Stefan Imwinkelried  
Innenausbau, Sicherheits- und Brandschutz

[www.schreinerei-imwinkelried.ch](http://www.schreinerei-imwinkelried.ch)  
Telefon 031 819 96 06

Belpbergstrasse 15, 3123 Belp

Im **ried**

**metzgerei  
schwander**  
QUALITÄT AUS DER REGION

Hintere Gasse 17 | 3132 Riggisberg | T 031 809 02 20  
Mittelstrasse 1 | 3123 Belp | T 031 812 20 36  
[info@schwander-metzg.ch](mailto:info@schwander-metzg.ch) | [schwander-metzg.ch](http://schwander-metzg.ch)



toll  
toller  
**METALLBAU STOLLER**

3123 Belp • Telefon 031 810 00 20

Telefax 031 810 00 30

[info@metallbau-stoller.ch](mailto:info@metallbau-stoller.ch)  
[www.metallbau-stoller.ch](http://www.metallbau-stoller.ch)

- Fenster und Türen
- Wintergarten
- Reparaturen

- Stahlbau
- Torbau
- Treppenbau

Metallbau Stoller Belp AG  
Viehweidstrasse 51-53  
CH-3123 Belp



und jetzt?... **VSCI Carrosserie**

... direkt zu Jaberg!  
Tel. 031 819 60 60

**Carrosserie Jaberg Belp**

Hühnerhubelstr. 84 · CH-3123 Belp · Tel. 031 819 60 60 · [www.jabergag.ch](http://www.jabergag.ch)

riegelwerbung.ch



Montag bis Freitag  
8 bis 12 & 14 bis 18.30 Uhr  
Samstag  
8 bis 12 & 14 bis 17 Uhr  
Sonn- und Feiertage  
geschlossen

Tierferienheim  
Hundesalon

- Sorgfältige Pflege & liebevoller Umgang
- Hunde- und Katzenpflege
  - Salon Bello
- Tiernahrung & Zubehör



Fahrhubel GmbH, 3123 Belp  
Telefon 031 819 44 40 | Telefax 031 819 03 65  
[tierferienheim\\_belp@bluwin.ch](mailto:tierferienheim_belp@bluwin.ch)  
[www.tierferienheim-belp.ch](http://www.tierferienheim-belp.ch)

**10 Jahre**  
**elektro jost ag**  
Elektro und Telematik

Beat Jost

Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Natel 079 460 73 73

[beat.jost@elektrojost.ch](mailto:beat.jost@elektrojost.ch)

Dorfstrasse 37  
3123 Belp  
Tel. 031 819 19 19

Mühlemattweg 5c  
3608 Thun  
Tel. 033 335 17 34

[www.elektrojost.ch](http://www.elektrojost.ch)

**Hirter**

Blumen Hirter

Blumengeschäft und  
Gärtnerei  
Dorfstrasse 44  
CH-3123 Belp  
Tel. 031 819 02 08

Kassier und die Trainer konnten von einem Verein berichten, der auf gesunden Füßen steht: Mit Ausnahme der Frauen ist die Mitgliederzahl auf einer beachtlichen Höhe, die Finanzen sind im Lot, der Verein hat kein Schiedsrichterproblem und der Zusammenhalt und die Stimmung sind spitze! Davon zeugt auch, dass sich der ganze Vorstand wieder zur Verfügung gestellt hatte, und dass er auch einstimmig wiedergewählt wurde. Das alles wiegt bei Weitem auf, dass der sportliche Erfolg der Aktivmannschaften und der MU17 noch etwas hinterher hinkt.



**Erstes Ministreet-Handball Turnier.** Nun haben auch die Kleinsten, die noch auf Unihockey-Tore ohne Wurfkreis, ohne festen Torhüter und mit einem Softball spielen, ihr erstes Turnier hinter sich. Dabei standen Mitmachen, Bewegung und Plausch im Vordergrund. Da es bei diesem Spiel recht viele Tore gibt, hat eigentlich jedes ein Erfolgserlebnis. Mit einem ersten Sieg konnten sie sogar ein Erfolgserlebnis als Team feiern.

## Hornusser

**Meisterschaft 1. Mannschaft.** huw. Gegen Hettiswil A beginnt am 12. April die Meisterschaft, mit dem Ziel, den Aufstieg in die NLA zu schaffen. Nach nun bereits sechs Spielen bis zum Pfingst-Wochenende sieht die Bilanz vielversprechend aus. Zwar mussten wir bereits im Startspiel eine unnötige Niederlage gegen Hettiswil einstecken, danach folgten aber fünf Siege in Serie. Vor allem die Auswärtsspiele hatten es in sich. In Zäziwil, Bollodingen und auch Steinen bei Signau mussten wir uns auf schwierigen Plätzen behaupten. Mit viel Einsatz im Ries und beständigen Schlagresultaten konnten wir aber all diese Spiele gewinnen. Auch die Heimspiele zwei und drei gegen Arch und Busswil waren von Erfolg gekrönt, auch als Busswil eine Sternstunde hatte und uns alles abverlangte. Bei den Einzelresultaten sticht ein Name bisher heraus. Hans Christen jun. war bei drei Spielen der beste Akteur auf dem Platz. Auch Michael Gasser, Michael Schenkel und Beat Fankhauser waren je einmal die Tagesbesten. Nun kommen intensive und entscheidende Wochen auf das Team zu, spielen wir doch sieben wegweisende Spiele in den nächsten sechs Wochen.

**Meisterschaft 2. Mannschaft.** Auch die 2. Mannschaft um Teamchef Heinz Mosimann konnte bisher überzeugen. Vier Spiele wurden bisher in der 2. Liga-Meisterschaft gespielt. In beiden Auswärtsspielen in Zollikofen und Gümligen konnte das Team gewinnen. Die Heimspiele waren bisher aber eher durchgezogen. Gegen Dieboldshausen konnte ein Hornuss im Ries nicht abgetan werden, dies bedeutete trotz mehr geschlagenen Punkten die Niederlage und lediglich 1 Punkt. Gegen Wohlen konnte das Ries sauber gehalten werden, jedoch war das Schlagresultat auch wegen diversen Abwesenden nicht befriedigend. Wohlen gewann das Spiel in Toffen somit etwas überraschend. Mit 11 Punkten und Rang 4 liegt aber weiterhin alles drin, um die vorderen Tabellen Plätze.



**Pfingstmontagsanlass.** Das traditionelle Hornussen für Jedermann am Pfingstmontag war dieses Jahr ein voller Erfolg für die Hornusser Belp-Toffen. Dank perfektem Wetter konnten wir sehr viele Besucher auf unserem Vereinsgelände in Belp begrüßen. Am frühen Mittag waren Sitzgelegenheiten bereits etwas Mangelware. Ersatzbänke, Tische und auch diverse Esswaren konnten jedoch nachbestellt und die Nachfrage abgedeckt werden. Etliche Gäste konnten auch ihr Hornusser-Talent beim Abschlagen unter Beweis stellen. Die Hornusser Belp-Toffen bedanken sich bei allen Anwesenden für ihr Erscheinen und für die angenehme Zeit bei uns auf dem Hornusser-Platz.

## Platzgerklub

**Freundschaftsspiele.** wl. Das erste Spiel gegen Kriechenwil wurde kurz vor dem Termin abgesagt, was sehr ärgerlich ist. Der Spielleiter suchte fieberhaft nach einem Ersatz und fand ihn im PC Uttigen. Mit ihnen mussten wir den Spielbeginn, um eine Stunde nach hinten verschieben. Ein paar Telefonate und alle wussten Bescheid. Nur leider nicht unsere Fans auf der Ehrenloge, sie warteten die volle Zeit. Was der Spielleiter zu spüren bekam, böse Blicke und Rügen musste er über sich ergehen lassen. Das Buschtelefon funktioniert doch nicht immer. (Spas muss sein.) Es wurde in gemischten Teams gespielt und wir trennten uns mit einem 4:4. In Burgdorf war unser Team motiviert und es gelang uns, gegen den um eine Kategorie besser klassierten Gegner, ebenfalls ein 4:4.

**Wettspiel.** Das erste Spiel konnten wir auf unserer Anlage austragen. Der Gegner war Bümpliz-Waldeck. Unserem Team lief nicht alles nach Wunsch, was immer passieren kann.

## OESTER INSTALLATIONEN

### Sanitäre Anlagen – Heizungen Reparatur-Service

Stefan Oester  
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur  
Oberriedweg 1, 3123 Belp  
Tel. 031 819 14 41, Telefax 031 819 34 76  
stefan.oester@oester-installationen.ch  
www.oester-installationen.ch

## Blumen Monique

Monique Schäfer-Gasser

Käserestrasse 7c, 3123 Belp  
Telefon 031 819 89 59

## topline

küchen & innenausbau ag

hühnerhubelstr. 91 | 3123 belp | tel. 031 819 41 61 | www.topline-kuechen.ch



Atelier  
Regenbogen

Eggenweg 2  
CH-3123 Belp

Telefon 031 819 35 65  
Fax 031 819 13 06

Bastel- und Geschenkartikel

#### Öffnungszeiten:

Di - Fr 8.30 - 12.00 Uhr  
13.30 - 18.30 Uhr  
Sa 8.30 - 16.00 Uhr  
Montag geschlossen

E-Mail: regenbogen-belp@bluewin.ch

### Kindershop

## MIKADO

Ursula Brönnimann  
Bahnhofstrasse 1, 3123 Belp

Bébé-, Kinder-Mode bis Grösse 176  
Telefon 031 819 34 42

## KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf

Neubau Umbau Dach & Fassade  
Telefon +41 31 809 02 31 / Fax +41 31 809 04 73  
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett,  
alles unter einem Dach

## VERLAG Cockpit

Jordi AG – das Medienhaus

## verlag.jordibelp.ch



Probe lesen  
und bestellen  
Sie bequem  
unter  
verlag.  
jordibelp.ch

CHF 69.–  
statt CHF 79.–  
zzgl. Versand



Bestellen Sie  
per Mail:  
verlag@  
jordibelp.ch

CHF 39.–  
statt CHF 44.50  
zzgl. Versand



CHF 12.–  
statt CHF 48.–  
zzgl. Versand

Telefonisch:  
031 818 01 27

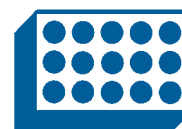
## klimag heizungs ag

Planungen • Heizungsinstallationen • Alternativenergie

Hühnerhubelstrasse 65 3123 Belp  
Tel. 031 818 80 00 Fax 031 818 80 01

www.klimag.ch

Markus Bichsel • Reto Gonseth • Bruno Aeschbacher



## P. Guggisberg BAU Belp 031 819 15 48

Peter Guggisberg, Bau, Schafmattstr. 13, 3123 Belp

Umbauten – Renovationen – Fassadensanierungen  
Landwirtschaftliche Umbauten  
Bau von Jauchegruben – Abdichtungen

## Eigene Carrosserieabteilung



CHEVROLET



Wir lieben Autos.

BELWAG Belp  
Viehweidstrasse 12  
3123 Belp  
Telefon 031 819 11 55



Mehr als nur eine Garage.

## 10 Jahre elektro jost ag

Elektro und Telematik

### Beat Jost

Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Dorfstrasse 37  
3123 Belp  
Tel. 031 819 19 19

www.elektrojost.ch

Natel 079 460 73 73

beat.jost@elektrojost.ch

Mühlemattweg 5c  
3608 Thun  
Tel. 033 335 17 34

## Bachmann SCHREINEREI

Für die besten Lösungen

Bachmann Schreinerei AG Belp  
Hohburgstrasse 10, 3123 Belp  
Tel. 031 819 02 75

www.bachmann-schreinerei.ch

Türen

Fenster

Schränke

Parkett

Reparaturen



Goldschmiede  
Kurt und Maya Dubach

- Neuanfertigungen
- Reparaturen/Änderungen
- Perlen- und Steinketten knüpfen
- Uhren, Batterien, Bänder

Bahnhofstrasse 7a  
3123 Belp

Tel. + Fax 031 819 58 68

Uhren der Marke

a.b.art  
swiss made



Rolladen  
Lamellenstoren  
Jalousien  
Sonnenstoren  
Neumontagen  
Reparaturen

## Jörg Wigger

Viehweidstrasse 73  
3123 Belp  
Telefon 031 819 32 85  
Natel 079 602 37 20

## Frische Champignons + Immobilien



Champignon  
Zürcher

3123 Belp, Tel. 031 960 46 46

CH-3123 Belp  
Telefon 031 960 46 46

www.champignon-zuercher.ch  
info@champignon-zuercher.ch

Trotzdem ein Hurra, wir können wieder gewinnen. Das 6:2 war für die Mannschaft nach dem Vorjahr ohne Sieg wie Balsam auf die Wunde. Die besten Werfer waren Wilhelm Kiener, Ronny Goblitschke und Werner Schlosser.

## Pistolenklub

**Gantrisch-Cup.** sfn. Die Gruppe «Bär» konnte am 3. Juni gegen die Schwarzenburger Gruppe «Wart» punkten und zieht somit in die 3. Runde ein.

**Sommerpause.** Vom 30. Juni bis 8. August ist Sommerpause – am 15. August steht dann allerdings schon das «Murten-schiessen» und «Tir de Vully» sowie das «Bundesrat Minger Schiessen» in Schüpfen auf dem Programm.

## Radsportklub

**Qualifikationsspiele Schweizermeisterschaften.** an. Es ist geschafft. Unser 3. Liga-Team Gebr. Bosshart erreichte letztendlich klar den Final der Schweizermeisterschaften und wird dort hoffentlich ein Wort um den Sieg resp. den Aufstieg mitreden. Herzliche Gratulation!

Leider findet der Final kurz nach Redaktionsschluss statt. Wir müssen uns also noch etwas gedulden, dafür wird sicher die Berichterstattung noch schöner.

**Vorankündigung.** Am 22. August findet unser diesjähriges Radballturnier statt. Ab 18 Uhr wiederum unser bereits traditionelles Plauschturnier.

## Ringklub



**Wieder ein Schweizermeister vom RC!** htr. Wie bereits die Junioren und Kadetten im März hat der RC auch in der Kategorie Jugend B seinen Schweizermeister. Am 30. Mai führte die RR Brunnen/SZ die Schweizermeisterschaft Jugend A und B durch. In der Altersklasse der 9- bis 14-jährigen Ringer startete der RC mit drei Teilnehmern. In der Gewichtsklasse bis 39 kg setzte sich **Adrian Walther** im grossen Teilnehmerfeld durch. Er bodigte alle seine Gegner und wurde verdient Schweizermeister! Bravo Adrian!



**René Bätscher** erkämpfte sich in der Kategorie bis 35 kg den 8. Rang. Weiter klassierte sich **Sascha Neuwander** bis 38 kg auf dem 10. Schlussrang.

## Satus

**Maibummel der Frauenriege.** gf. Der Samstagmorgen begrüusste uns mit Sonne und angenehmen Temperaturen. So bestiegen neun Frauenriegelerinnen den Zug nach Burgdorf. In Burgdorf stärkten wir uns zuerst mit Kaffee und Gipfeli im Tea Room Lupi. Die Rechnung beglich Annemarie mit unserem «Vergässi-Kässeli». Nun spazierten wir gemütlich dem Rundwanderzeichen «Gysnauer» entlang Richtung Emme. Bald gewannen wir an Höhe. Die Luft im noch feuchten Wald war wunderbar und wir konnten so richtig durchatmen. Bald kamen wir am Restaurant Sommerhaus vorbei, das wir links liegen liessen, da wir ja Picknick dabei hatten. Durch einen schönen Weg, flankiert von sonderbaren Kunstgegenständen, erreichten wir bald die nächste Steigung, die uns zu den «Flüeh» hoch führte. Von dort oben konnten wir das atemberaubende Panorama über Burgdorf geniessen.



Zur Mittagszeit trafen wir dann am schönen «Brätliplatz» im lichten Wald ein, wo uns Toni und Lana schon mit einem feinen Apéro erwarteten. Die Feuerstelle war auch schon in Betrieb und so konnten wir unsere leckeren Fleischstücke auf die heisse Glut legen. Gemütlich genossen wir alle unser Picknick. Mit vollen Bäuchen gings dann später wieder auf schmalen Waldpfaden und durch hohle Gassen runter nach Burgdorf. Ein Abstecher zum Schloss durfte natürlich nicht fehlen. So konnten wir nochmals die schöne Aussicht auf das Emmental geniessen. Nach einem Spaziergang durch die Altstadt kehrten wir im Tea Room Widmer unter den Lauben ein und versüssten den Tag mit einem feinen Dessert, das uns als Überraschung von Käthi Zbinden offeriert wurde. Merci vielmal für diese nette Geste. Am späten Nachmittag bestiegen wir den Zug nach Belp. Ein grosses Merci an Käthi, Toni und Lana für die Organisation dieses Maibummels. Es war ein toller Ausflug in eine abwechslungsreiche Gegend.

## Schachklub

**Analyse von Schachpartien.** hl. Wir möchten ab Juli den allwöchentlichen Klubabend abwechslungsreicher gestalten. Dazu möchten wir dem schachlichen Austausch mehr Zeit einräumen. Es geht darum, z. B. Eröffnungen und damit verbundene Strategien und Merkmale der Stellung zu diskutie-

ren. Alle Interessierten sind dazu eingeladen, eigene Schachpartien für die gemeinsame Analyse bereitzustellen. Das Ziel ist mehr Verständnis für eine Schachstellung zu entwickeln und somit automatisch auch die Chancen zu erhöhen, diese Stellung für die eigenen Ziele zu nutzen. Mitglieder und auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

## Belp Schützen

**Schweiz. Gruppenmeisterschaft.** Rano. Für die **Landsteilrunde** im Riedbach konnten sich drei Gruppen qualifizieren. Im **Feld A:** Belp 1 mit Anton Jakob, Otto Lembacher, Hans Neuenschwander, Felix Wägli und Patrick Wägli, sie erreichten den 12. Rang, was leider nicht für den Kantonsfinal und die Hauptrunden reichte. **Feld D:** Belp 2 mit Roger Lehmann, Urs Meyer, Peter Wälchli, Daniel Wenger und Stefan Wenger. Diese Gruppe erreichte den 17. Rang und den Einzug in den Kantonsfinal und die Hauptrunden. Belp 3 mit Vreni Meyer, Manuela Wenger, Wyrsh Anette, Rainer Notter und Rudolf Schlosser konnten sich nach der sehr guten ersten Runde nicht steigern und schieden aus.

**Gürbe Cup, 2. Runde.** Fünf Gruppen waren noch dabei. Vier davon konnten ihre Gegner bezwingen. **Belpmoos** mit Christine Blatter, Roger Lehmann, Vreni Meyer, Samuel Tanner und Maurice Zahnd siegen mit 714 gegen Gruebe Fultigen 706. Die **Adler** mit Kurt Aegerter, Peter Burri, Otto Lembacher, Rainer Notter und Rudolf Schlosser besiegen Gerzensee Donnergügg mit 695 zu 665 Punkten. **Grauspächt** gewinnt mit 694 zu 670 Punkten gegen Bütschel Sugus, dabei waren: Kurt Meyer, Urs Meyer, Peter Wälchli, Daniel Wenger und Anette Wyrsh. Die **Munitionschlucker** mit Christian Christen, Christoph Mätzner, Hanspeter Wälchli, Manuela Wenger und Stefan Wenger, konnten ihren Wettkampf gegen Fultigen Gernsfeder mit 680 zu 672 ebenfalls siegreich gestalten. **Bantiger** mit Peter Gafner, Karl Hänni, Anton Jakob, Felix Wägli und Patrick Wägli schieden mit 686 zu 696 gegen Gerzensee Schloss aus.

## Skiklub

**Das waren noch Zeiten.** smh. Spätestens seit der Name «Dario Cologna» in aller Munde ist, ist auch der Langlauf wieder im Höhenflug. Das war schon vor 60 Jahren der Fall, als diese schöne Schar junger SCBelp-Langläufer das Klubrennen bestritten. Es war die Zeit, wo die Loipe zwischen Stierenhütte

und Schwarzenbühl noch selber gestampft wurde (Otti Hänni). Die Zeit, wo die Skiklübler Peter (Püdu) Liechti nach-eiferten und das Doping vor den Rennen aus Haferbrei, Spiegeleiern und Ovomaltine bestand.

Sieger des Langlauf-Rennens Junioren 1952 und damit Gewinner der damals heiss begehrten, in Holz geschnitzten Fische, war die Nr. 7, **Edgar Friedli**. Die weiteren Läufer von links: Piller, HP. Brönnimann, H. Köchli, HJ. Müller, P. Guggisberg, W. Straub, F. Grob, H. Uhlmann, P. Guggisberg.



Der Belper Gärtnermeister (81), strebte eine Karriere als Langläufer an. Während zwei beruflichen Auslandjahren in Versailles und Kopenhagen wechselte er dann aber zum «Laufen



ohne Skis», zur Leichtathletik, wo er während vielen Jahren hervorragende Resultate und Leistungen erzielte. Edgar Friedli bestritt 1968 sogar den Marathon an den olympischen Spielen in Mexiko, weist diverse Schweizer Rekorde über 10 000 m und Marathon auf,

gewann den Gedenklauf Murten-Freiburg und ist stolzer Sieger des Marathon von Athen 1976!

Dem Langlauf, der immer ein wichtiger Teil des Wintertrainings war, blieb er bis heute treu. In späteren Jahren hat er sich auch die früheren Langlaufträume wie St. Moritz, Finnlandia und Vasalauf erfüllt.

**Vorschau.** Der traditionelle **Velo-OL** findet am Mittwoch, 24. Juni statt. Startberechtigt sind alle Skiklübler, JO-ler, JO-Eltern, sowie Velobegeisterte aus anderen Sportvereinen. Gestartet wird bei der Sporthalle Neumatt zwischen 18 und 19 Uhr. Weitere Infos bei [www.skibelp.ch](http://www.skibelp.ch)

## Tischtennisclub

**Klubmeisterschaft.** tw. Top Ten – jeder gegen jeden. Lange Jahre war das der Turniermodus unserer Klubmeisterschaft, bevor wir nun dank der Platzverhältnisse in der Sporthalle Neumatt jeweils ein grosses Turnier für alle Klubmitglieder an einem Tag durchführen konnten.

Vielleicht lag es am Austragungsdatum: Pfingstsamstag. Jedenfalls haben sich heuer nur zehn Spieler angemeldet, so dass wir das Turnier wieder einmal im klassischen Top-Ten-

### Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belpers»:

**Donnerstag, 25. Juni**, bei Eliane Schär und **Donnerstag, 6. August** bei Monika Sommer Dürst, **jeweils um 19 Uhr.**

Die Redaktionsdaten sind auch unter [www.derbelper.ch](http://www.derbelper.ch) abrufbar. Redaktionsadresse: [redaktion@derbelper.ch](mailto:redaktion@derbelper.ch)

Modus durchführen konnten. Neun Matches an einem Nachmittag – das geht ganz schön an die Substanz.

An der Spitze war auch dieses Jahr gegen den überragenden Daniel Bühlmann kein Kraut gewachsen. Er gewann den begehrten Pokal nun schon zum achten Mal in Folge. Daniel hat alle seine neun Spiele gewonnen und dabei nur zwei Sätze abgegeben. Dahinter folgen Jonas Widmer mit acht Siegen auf Platz zwei und Torsten Braun auf dem dritten Platz mit sechs gewonnenen Spielen. Auf den weiteren Plätzen folgen: 4. Adrian Stucki (5), 5. Bruno Näf (4), 6. Ruedi Bühlmann (4), 7. Daniel Stähli (3), 8. Thomas Wittwer (2), 9. Stefan Morgenthaler (2), 10. Martin Eisenmann (2).



**Aufstieg.** Unser 2. Liga-Team mit Bruno Näf, Martin Stucki und Daniel Stähli hat nach dem hervorragenden zweiten Platz in der regulären Saison nun nachträglich noch den Aufstieg in die 1. Liga geschafft. Damit sind wir nächste Saison mit zwei Mannschaften in der höchsten Regionalliga vertreten.

Weil Ostermundigen den Aufstieg in die NLC geschafft hat, wurde in der 1. Liga ein zusätzlicher Platz frei. Brugg, der Zweitplatzierte der 2. Liga-Gruppe 2 hat auf das für diesen Fall vorgesehene Entscheidungsspiel verzichtet, so dass der Aufstiegsplatz kampfflos uns zugefallen ist.

## Turnverein

**Turnfahrt.** rb. Bei erstaunlich gutem Wetter trat eine beachtliche Gruppe des TVs am Auffahrtsmorgen die Turnfahrt an. Wie schön, einmal direkt zu Fuss starten zu können, ohne vorher per Bus oder Zug anzureisen! Die Wanderung ging steil aufwärts den Längenberg hoch bis Richtung Kühlewil, und dann wieder runter nach Kehrsatz zur Feldpredigt, wo dann noch ein paar bekannte Gesichter mehr, wie auch die Männerriegeler per Velo, dazu stiessen. Nach dem feierlichen Teil machte sich der TV auf über das Moos zum Hof der Familie Schürch, wo unser Grill schon einsatzbereit war. Schnell war die Grillfläche besetzt und alle genüsslich am Essen. Wie schön, dass an der Auffahrt jährlich die ganze Turnerfamilie zusammenfindet und einen schönen Tag verbringt. Auch schon länger nicht mehr aktive Mitglieder tauchen mit Kind und Kegel auf, und so bietet sich eine schöne Gelegenheit, einander wieder auf den neuesten Stand zu bringen. Der Nachmittag verging mit Fussballspielen, Wasserschlacht, gemütlichen Gesprächen und Kaffee und Kuchen. Herzlichen Dank an das «OK» um Housi Schneider, und an die Familie Schürch für die Benutzung ihres wunderbaren Hofes. Wir kommen wieder.

**Trainingstag.** Am 30. Mai fanden sich die Gymnastik- und Geräteriege zum zweiten Trainingstag zusammen. Ein halber resp. ein ganzer Tag wurde geturnt und getanzt, perfektioniert und harmonisiert, Sprünge und Pirouetten wurden gestanden und die Zehen bis zum Krampf gestreckt. Einige übten das laszive Gehen, während andere an ihrer Ausstrahlung arbeiteten. Seit Jahren hatten wir weder in der Gymnastik- noch in der Geräteriege so viele junge Neumitglieder, was uns extrem freut, so macht es Spass! Was kann man noch sagen... Die Turnfeste mögen kommen!

## Unihockeyklub

**Schwitzen im Sommertraining.** sm. Die Saison ist zu Ende und einige geniessen momentan die unihockeyfreie Zeit an der Aare. Doch auch diese gemütlichen Stunden sind bald zu Ende, denn mit der Hitze kommt pünktlich auch das Sommertraining. Bei der ersten Damenmannschaft ist frau schon mittendrin, um die nötige Kondition und Muskelkraft anzutrainieren. Es wurde sogar eine Profitrainerin engagiert, damit das Training im Herbst auch Früchte trägt.

**Trainer gesucht.** Momentan ist der RK noch auf der Suche nach einem motivierten Junioren D-Trainer für die RK-Nachwuchstalente. Wer Zeit und Lust hat, die Kleinen ganz Gross rauszubringen, findet weitere Infos und Kontaktdaten auf der Homepage [www.guerbetalrk.ch](http://www.guerbetalrk.ch)

**U21-Talent Katja neu im Oberland.** Das RK Nachwuchstalente der U21-Juniorinnen, Katja Würsten, hat auf die kommende Saison zu Unihockey Berner Oberland gewechselt. Schade für den RK, umso besser für die Oberländer. Dort hat sie die Möglichkeit, ihr Talent auch mal auf nationalem Parkett zu zeigen. Wir wünsche Katja viel Erfolg!



## Familiengartenverein



**Sommerbeginn.** pb. Ein paar warme oder sogar heisse Tage konnten wir ja bereits geniessen. Dazwischen war es aber immer wieder kühl und oft sehr windig. Doch jetzt ist der Sommer pünktlich eingetroffen und das sonnige Wetter beschert uns

bereits die ersten feinen Erdbeeren. Auch das Gemüse gedeiht wunderbar. Salate, Radieschen und auch die ersten Kohlrabi können bereits geerntet werden. Wie auf dem vorherigen Bild zu sehen, haben wir ja nicht nur Blumen in unseren Gärten.

**Blumen.** Noch immer lohnt sich ein Spaziergang durch unsere Gärten. Die Frühlingsblumen haben sich zwar langsam verabschiedet bis auf die Pfingstrosen, die zum Teil erst jetzt in voller Blüte stehen. Im Moment sind verschiedene



Arten von Iris, Lilien, Mohnblumen, Nägeli und noch weitere Schönheiten zu bewundern. Das nächste Bild zeigt ein Beispiel, wie Blumen ganz besonders gut zur Geltung kommen.

**Erinnerung.** Am 4. Juli ab 18 Uhr findet wieder ein Grillhök statt. (Auch Passivmitglieder sind herzlich willkommen). Es ist der letzte vor unserem Gartenfest am 8. August. Also nutzen Sie diese Gelegenheit, noch einmal einen schönen gemütlichen Sommerabend unter Gleichgesinnten zu geniessen. Im September könnte es dann schon wieder etwas kühler sein.

## Fischereiverein Gürbetal

**Fischereiaufsicht.** bb. Schon längst ist die Fischerei in der Gürbe wieder losgegangen. Dies ruft natürlich auch uns Fischereiaufseher auf den Platz. Wir streben an unseren Bächen, Flüssen und Seen eine faire und saubere Fischerei an. Dazu braucht es von uns zahlreiche Kontrollgänge, um vor allem Präsenz am Gewässer zu zeigen. Es wird von vielen Anglern geschätzt, dass sie ab und zu mal kontrolliert werden, so sehen sie, dass auch ihre «Mitbewerber» diese Prozedur durchmachen müssen. Viele Angler wünschen sogar noch häufigere Kontrollen, als dies schon jetzt der Fall ist. Kürzlich hat mir ein Jungfischer erzählt, dass er eine ganze Woche lang jeden Tag fischen war und er nur drei Mal kontrolliert wurde. Ich konnte mir das Schmunzeln natürlich nicht verkneifen, denn da wurde er immerhin jeden zweiten Tag gebeten, das Patent und die nötigen Ausweise zu zeigen. Am liebsten zeigte er mir aber die Forelle, die er an diesem Tag gefangen hatte. Ich schätze es sehr, mit den vielen verschiedenen Anglern am Gewässer zu plaudern und zu fachsimpeln. Der eine oder andere konnte mir auch schon Tipps und Tricks entlocken.

Unsere freiwillige Arbeit endet aber nicht nach den Kontrollen. Wir gingen zum Beispiel letzten Monat sämtliche Fischfangstatistiken kontrollieren und zählen. Auch mit den kantonalen Fischzuchten hegen wir eine enge Zusammenarbeit. So gibt es zahlreiche Stunden, die wir vor allem für die Natur und für den Fisch leisten.

Wenn ich hier einen Bericht schreiben darf, möchte ich es nicht unterlassen, alle Fischerinnen und Fischer aufzufordern, die Fischereivorschriften einzuhalten. Der Fisch, wir Fischereiaufseher und auch die Natur werden euch dankbar sein.

**Lebendige Gewässer.** rm. Der Schnee zieht sich nun langsam aber sicher in die Berge zurück und das warme Wetter nimmt überhand. Das spürt auch die Natur, es kommt immer mehr Leben in die Fließgewässer unserer Region. Die Ufervegetation beginnt zu blühen, die Insekten schwärmen zu Tausenden über der Wasseroberfläche und auch unter dem Wasser werden die Fische immer aktiver. Trotz den rückläufigen Fangeträgen ist es dem versierten Fischer besonders in dieser Zeit immer noch möglich, schöne Fänge zu machen. Damit dies auch noch in Zukunft möglich ist, sind unsere Gewässer und deren Bewohner auf die gewissenhaften und aktiven Fischer angewiesen, die sich mit unzähligen Stunden an Freiwilligenarbeit für sie einsetzen.



**Fischessen in Toffen am 6. Juni.** am. Besten Dank an alle Gäste unseres traditionellen Fischessens. Ein ausführlicher Bericht mit Fotos folgt im nächsten «Belper».

## Kleintierzüchter

**Zum Gedenken an Hansruedi Stettler.** stp. Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der immer für uns da



war, ist nicht mehr. Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen, die uns niemand nehmen kann. Hansruedi Stettler war 50 Jahre in unserem Verein. Nach kurzer schwerer Krankheit wurde er aus unserer Mitte entrissen. Ende Juni hätte er das goldene Veteranenabzeichen entgegennehmen dürfen. Seit längerer Zeit war seine Gesundheit stark angeschlagen.

Trotzdem war er täglich, dank der Hilfe seiner Frau, bei seinen Kaninchen auf der Siedlung Gassacker im Kleintierhäuschen anzutreffen. Seine Marderkaninchen waren für ihn die tägliche Oase der Ruhe und Erholung. Hier tankte er neue Kraft und Zuversicht, unterstützt von seiner fürsorglichen und hilfsbereiten Frau Elisabeth. Ohne sie hätte er die Kaninchen längst aufgeben müssen. Hansruedi war stets ein bescheidener, hilfsbereiter und fürsorglicher Mensch, der solange es ihm möglich war, auch bei allen Anlässen mit Herzblut und vollem Einsatz mithalf. In früheren Jahren war er in verschiedenen Chargen im Vorstand tätig. Jeden Samstag traf man ihn unter gleichgesinnten Kollegen zum Gedankenaustausch im Klubhaus. Über viele Erfolge, teilweise in den vordersten Rängen, durfte er sich bei den Resultaten von Spitzentieren an regionalen oder nationalen Ausstellungen freuen. Ausstellungen waren für ihn der Höhepunkt der jährlichen und unermüdlichen Zucht. Sein Wissen gab er auch jungen Züchtern mit Begeisterung weiter. In Anerkennung seiner ausserordentlichen Verdienste durfte er einige Auszeichnungen des Kantons entgegennehmen. Der Höhe-



punkt war sicher die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft unseres Vereins, die ihn sichtlich berührte. Hansruedi hat fünf Jahrzehnte Grossartiges geleistet. Er hinterlässt eine grosse Lücke und wird uns überall fehlen. Danke, Hansruedi, für deinen unermüdlichen Einsatz. Du wirst uns in guter Erinnerung bleiben. Den Angehörigen wünschen wir viel Kraft und Zuversicht, um den Schmerz zu überwinden.

**Kleintierausstellung.** Am Sonntag, 21. Juni findet auf der Kleintiersiedlung Gassacker (Viehschauplatz) die Kleintierausstellung statt. Es werden Kaninchen, Tauben, Geflügel, Eintagsküken, Ziervögel ausgestellt. Eine zusätzliche Präsentation über den aktiven Vogel- und Naturschutz kann bestaunt werden. Für das leibliche Wohl sorgt die leistungsfähige Festwirtschaft mit Kaninchenragout und Kartoffelstock, Grillbratwürsten, Pommes frites, Sandwichs und verschiedenen Getränken. Das traditionelle Blumenzwirbeln darf auch nicht fehlen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Brätliabend.** Zum Brätliabend vom Samstag, 4. Juli, ab 19 Uhr im Klubhaus, laden wir alle Mitglieder ganz herzlich ein.

**Voranzeige Vereinsreise.** Die Vereinsreise in den Vogelpark Steinen findet am Samstag, 8. August statt. Abfahrt um 9 Uhr beim Gasthof Linde. Anmeldeschluss am 26. Juli bei Hans Grogg, Käsereistrasse 10, 079 440 51 83, oder hansgrogg@bluewin.ch. Bitte Einladung beachten.

**Zeltvermietung.** Benötigen Sie für einen Anlass ein Zelt? Dann sind Sie bei uns richtig. Grösse 18 x 6 m. Es können auch einzelne Elemente (6 x 3 m) oder in einer anderen Zusammenstellung gemietet werden. Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte beim Präsidenten Hans Lüthi, 031 812 15 62 oder Email kzvbelp@belponline.ch

## Naturfreunde



**Auffahrtsbummel.** hm. Am Auffahrtsmorgen versammelten sich zehn Mitglieder der Naturfreunde beim Bahnhof. Mit der Bahn gingen Richtung Schwarzenburgerland. Im Restaurant Schwarzwasserbrücke stärkten wir uns mit Kaffee und Gipfeli. Anschliessend begann unsere Wanderung hinunter, den steilen Felswänden entlang zum Schwarzwasser. Über eine schmale Hängebrücke erreichten wir das linke Senseufer. Das Wetter war einfach ideal. Nach gut einer Stunde suchte unser Wanderleiter einen bequemen Picknickplatz (Bild). Eindrücklich der Blick auf die Umgebung, die zum grössten Teil



unter Naturschutz steht. Später, dem Lauf des Wassers folgend, erreichten wir das Restaurant des Campingplatzes. Der Durst war gelöscht und wir setzten unsere Wanderung fort zum Bahnhof Thörishaus, von wo uns der Zug nach Belp zurück brachte. Danke an Fritz und Heidi Mumenthaler für den schönen Tag. Und schon freuen wir uns auf unsere Vereinsreise im Juli.

## Verein für Pilzkunde

**Die klassische Übergangsphase.** mik. Der Vorsommer ist in der Regel die Übergangsphase, zwischen den ersten Frühlingspilzen und der Artenvielfalt im Herbst, in der das Pilzvorkommen deutlich geringer ist. Im Verein sind ebenso keine besonderen Funde zu verzeichnen. Der viele Wind mit den wechselnden Fronten hat zuletzt sogar dafür gesorgt, dass ein Pilzgang durch den Wald nahezu erfolglos blieb. Und trotzdem, da steht man während einer stündigen Pilzsuche, neben lauter Nichts, vor einem Strunk voller Stockschwämmchen (Bild). Der hervorragende Speisepilz kann zwar bereits im Vorsommer vorkommen, wird aber häufiger erst im Herbst gefunden. Bereits mehrere Funde bis anhin liessen das Erstaunen umso mehr steigen. Gerade diese Erfahrungen machen das Vereinsleben interessant und lehrreich. Einmal mehr kann



unter diesen Voraussetzungen von einer klassischen Übergangsphase gesprochen werden.

Bild: Stockschwämmchen, *Kuehneromyces mutabilis*, (Schaeff.; Fr.) Sing. & Sm.

### Brockenstube

**Warenannahme und Verkauf:** Jeden Donnerstag, von 9 bis 10.30 Uhr und jeden Samstag, von 13.30 bis 16 Uhr, Rubigenstrasse 4, 3123 Belp

Einziges  
Klavier-Fachgeschäft  
in Belp

Pianowelt  
Baumgartner Belp



Verkauf • Klaviere, Flügel, Cembali  
Service • Stimmungen, Konzertgestellungen  
Meisterwerkstatt • Revisionen, Occasionen  
Ausbildungsbetrieb • Klavierbau  
Musikhaus • Gitarren, Blockflöten, Harfen

Rubigenstrasse 21  
3123 Belp BE  
Telefon 031 818 45 56  
info@pianowelt.ch  
www.pianowelt.ch

Steingraeber RÖNISCH SAUTER *Blüthner* FÖRSTER

immo  galerie gmbh

liegenschaftsberatung, -handel und verkauf

patrick howald

bahnhofstr. 13, 3125 toffen  
tel. 031 818 48 78, fax. 031 818 48 79  
www.immogalerie.ch, info@immogalerie.ch

Änderungsatelier



Maja Baumeler

Kefigässli 8

3125 Belp

Telefon 031 / 819 65 26

Telefax 031 / 819 65 55

aenderungsatelier@baumelerbelp.com

riegelwerbung.ch

- kompetent
- zuverlässig
- nah

**WYHUS BELP**  
Weingenuss aus gutem Haus

Sägetstrasse 33 · CH-3123 Belp · Tel. 031 810 41 41 · www.wyhusbelp.ch

Keramik Elia AG



ELIA  
PLÄTTLI

www.keramikelia.ch

PLÄTTLIARBEITEN  
NEU – UMBAU – REPARATUREN

BERATUNG  
INDIVIDUELL UND PERSÖNLICH

SHOW ROOM  
FÜR NEUE INSPIRATIONEN

Zimmerwaldstrasse 15 | 3122 Kehrsatz | 031 961 36 00 | info@keramikelia.ch

Private Spitex  Qualis Vita  
begleitet | betreut | bewegt

Beziehungszentrierte  
**Betreuung & Pflege**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

**031 310 17 55**

www.qualis-vita.ch



**Maleratelier  
Christoph Schären**  
Kaufdorf/Gelterfingen

Sailern 1  
3126 Gelterfingen  
Tel. / Fax 031 819 14 64  
Natel 079 651 28 86

# Die Mobiliar

## Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Christoph Schmutz  
Bahnhofplatz, 3123 Belp  
Tel. 031 818 44 44,  
belp@mobi.ch / www.mobibelp.ch

**Das Beratereteam für Belp:**



Christine Jordi  
031 818 44 70



Daniel Baumann  
031 818 44 74



Adrian Schär  
031 818 44 75



Christoph Schmutz  
Generalagent  
031 818 44 00



KAFFEEMASCHINEN  
URS LIEBI  
BELP

**Kaffeemaschinen  
Urs Liebi**  
Steinbachstrasse 23  
3123 Belp

Tel. 031 812 01 40

Dienstag – Freitag  
08:00 – 12:00 Uhr  
13:30 – 18:00 Uhr

Samstag  
09:00 – 12:00 Uhr

Montag  
geschlossen

info@kaffeemaschinen-liebi.ch  
www.kaffeemaschinen-liebi.ch



Offizielle Servicestelle:  



## Elternverein/Spielgruppe Bäremani



**Rückblick «Kurs Agenten auf dem Weg».** cb. Auch dieses Jahr konnten 13 Agenten unseren beliebten Aufklärungskurs mit Marcel Spycher von mfm-projekt.ch besuchen. Auf lustvolle und spielerische Weise durften sie sich auf die abenteuerliche Reise durch ihren Körper und jenen der Mädchen machen. Sie sind nun gut

ausgebildet und gewappnet für die Veränderungen, die in der Pubertät in ihrem Körper vor sich gehen.

Beim vorgängigen Elternvortrag hat Marcel Spycher den Eltern auf sehr unterhaltsame und humorvolle Weise den Kursinhalt näher gebracht. Die Eltern konnten dabei ihr eigenes Wissen auffrischen und sind nun bestens vorbereitet, um ihre Söhne während der Pubertät gut begleiten zu können.

Die nächsten Kurse finden im April 2016 statt. Interessierte Agenten und Eltern melden sich bei Caroline Brugger, 031 305 75 52 oder caro.brugger@gmx.ch

**Vorstand Elternverein/Spielgruppe Bäremani: !WANTED! Wir suchen Dich!** Bist du bereit, dein organisatorisches Talent oder deine Stärken im administrativen oder finanziellen Bereich bei uns einzubringen? Hast du Ideen, welche Kurse Eltern und Kinder interessieren könnten? Möchtest du die Spielgruppenleiterinnen unterstützen, damit sie sich optimal auf ihre Arbeit mit den Kindern konzentrieren können? Verfügst du über ein gutes Organisationstalent und hilfst uns bei der Velo- und Spielzeugbörse?

**Dann melde Dich** noch heute bei unserer Präsidentin: Michaela Schönberger, 031 819 79 70 oder praesidentin@elternverein-belp.ch. Weitere Infos unter [www.elternverein-belp.ch](http://www.elternverein-belp.ch)

## Feuerwehrverein

**Anlässe.** Hz. Am 2. Mai fand der traditionelle Legionärsmarsch in Pfyn im Kanton Thurgau bereits zum 18. Mal statt, an dem seit einigen Jahren auch eine Marschgruppe unseres Vereins teilnimmt. Da Pfyn nicht gerade um die nächste Ecke

liegt, wurde auch in diesem Jahr für unsere Vierer-Gruppe ein zweitägiger Anlass organisiert. Nach einem regnerischen Beginn am Samstag wurde das Wetter immer besser, was für den Marsch und die Postenarbeit nicht schlecht war (am Sonntag war dann Dauerregen angesagt!). Wichtig bei solchen Anlässen ist aber vor allem das Pflegen bestehender und das Knüpfen neuer Bekanntschaften. Dazu eignete sich der gemütliche Abend vom Samstag bestens, dauerte er doch (wie gewohnt) bis in die frühen Morgenstunden. Fazit des Wochenendes: Pfyn, wir kommen wieder.

**21. internationale Feuerwehrsternfahrt.** Vom 14. bis zum 17. Mai fand in Wetzikon die 21. internationale Feuerwehrsternfahrt statt. Dieser Anlass führt aktive und ehemalige Feuerwehrangehörige mit ihren zum Teil alten bis sehr alten Fahrzeugen aus ganz Europa zusammen. Dieser Anlass fand erst zum zweiten Mal in der Schweiz statt. Mit dabei war auch eine Gruppe unseres Old-Lady-Teams mit ihrem Fahrzeug, dem Chevy mit Jahrgang 1948. Rund 200 Oldtimer (gemeint sind die Fahrzeuge!) und gegen 2500 Teilnehmer fanden den Weg nach Wetzikon. Das OK hatte mit enormem Aufwand ein umfangreiches Programm zusammengestellt, das leider am Freitag wegen des schlechten Wetters nicht den erwarteten Besucheransturm erreichte. Das Wichtigste aber ist die Tatsache, dass dieser Anlass völlig unfallfrei über die Bühne ging. In zwei Jahren findet die nächste Sternfahrt in Dänemark statt (mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit ohne unsere Old-Lady!)

**Nicht vergessen:** Montag, 6. Juli: Stamm im «Frohsinn» bei Silvia und Manfred Riepl.

## Frauenverein

**Bärn laferet.** dt. Berndeutsch, ist eine der beliebtesten Dialekte der Schweiz. Der spielerische Rundgang ab der kleinen Schanze bis zum Bundeshaus West zeigte den Besuchern auf, dass die Mundart zwischen Stadt und Land unterschiedlich gesprochen wurde. Woher kommt das Wort «lafere»? Vom Französischen «laver» – die Frauen trafen sich zum Waschen und haben dazu geplaudert – eben «glaferet». Jemandem «ds Gurli fiegge», «d Levite läse» oder «ds Mösch putze», was nichts anderes heisst, als jemandem zünftig die Meinung sagen, ist nicht mehr allen Bernern geläufig. Wörter wie «cool», «Handy», «download», sind heute modern. Bei Kaffee und Kuchen im nahen Park Café wurde heiter diskutiert, wo und wie etwas ausgesprochen wird. Herzlichen Dank den Organisatoren.



# Pflugshaupt Belp

Hafner und Plattenleger

- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Kachelofen- und Cheminéeebau
- Kaminbau / Kaminsanierungen

www.hpflugshaupt.ch · Telefon 031 819 12 47



riegelwerbung.ch

# RÄUMUNGEN ENTSORGUNGEN

schnell. gut. günstig

**079 102 48 48**

swiss-broc.ch  
BROCKENSTUBEN

HILFSWERK

## EGGER Isolierbau GmbH



- ★ Fenster ★ Türen
- ★ Klappladen
- ★ Roll-Laden
- ★ Lamellenstoren
- ★ Reparaturen/Service



Belpstrasse 24  
3122 Kehrsatz  
Tel. 031 972 34 44  
www.egger-gmbh.ch



Garage Affolter  
Bernstrasse 21  
3125 Toffen  
Offizieller Fiat-Agent



Tankstelle  
Tel. 031 819 05 86  
Fax 031 819 34 25  
affolter.garage@bluewin.ch

# R O D E R O P T I K

riegelwerbung.ch

gutsehen  
gutausssehen

Bahnhofstr. 11 · 3123 Belp · Tel. 031 819 21 81 · www.roderoptik.ch

FRANCO POLESANA

Dipl. Physiotherapeut FH – Coach ICF

Bernstrasse 65A | 3122 Kehrsatz | Telefon 031 961 90 60  
franco@physio-polesana.ch | www.physio-polesana.ch

PHYSIOTHERAPIE

FOI®

COACHING

«NIMM DEN MENSCHEN IN SEINEN RESSOURCEN WAHR»

### PHYSIOTHERAPIE:

Aktive und passive Physiotherapie; Domizilbehandlungen; Kursangebote.

### FOI® (FUNKTIONELLE OSTEOPTHIE UND INTEGRATION):

Gegen Blockaden im Bewegungsapparat.

### LÖSUNG- UND RESSOURCENORIENTIERTES COACHING:

Ihre Gesundheit – ein wertvolles Gut, unser gemeinsames Ziel, Ihr Coach.



# Visitenkarten, Postkarten, Flyer und mehr.

Günstig, schnell  
und einfach drucken!  
www.printzessin.ch



printzessin.ch

## Jungtschi

**Frühlings- bzw. Sommergefühle bei der Jungtschi.** dm. Mit dem Frühlingsbeginn am 20. März wurden auch die Programme der Jungtschi schönwettergeprägter. Die Nachmittage bei Spiel und Spass im Wald wurden sowohl von den Kindern wie auch von den Leitern herzlichst willkommen geheissen und entsprechend voller Freude ausgelebt. So konnten Ausflüge ins Giessenbad, Abenteuer im Wald wie auch bereits erste Wasserschlachten durchgeführt werden. Doch nun freuen sich alle bereits auf den kommenden Hochsommer. Nachdem über Pfingsten der Kings-Klub und die ältesten Jungtschigruppen bei schönstem Wetter ein spannendes Teeniepfingsttreffen in Sumiswald zum Thema «Löwenherz» verbringen durften, laufen nun die letzten Vorbereitungen für das Sommerlager (Sola: 4. bis 11. Juli) bereits auf Hochtouren. Wir sind gespannt, was wir dabei alles erleben dürfen!

**Die nächsten Jungtschidaten sind:** Samstag, 27. Juni, 14. bis 17 Uhr (normaler Jungtschinachmittag); Samstag, 4. Juli bis Samstag, 11. Juli (Sommerlager).

Alle Kinder ab dem 2. Kindergartenjahr sind herzlichst willkommen und werden gerne direkt beim Start des Jungtschi-Programms auf dem Dorfplatz in Empfang genommen und nach Abschluss auch wieder dort übergeben.

## Pfadi Wärrenfels

**Kommende Anlässe im 2. Quartal.** ek. Im ereignisreichen Frühlingsquartal finden bis in die Sommerferien hinein noch interessante Aktivitäten statt: **27. Juni:** Vormittags 9.30 bis 13.30 Uhr, **Pfadibrunch** im Schloss Belp, mit Liveband! **4. bis 12. Juli: Sommerlager (SoLa)**, weitere Informationen folgen.



Anstelle des Heimfestes findet dieses Jahr der **Pfadibrunch** am Samstagmorgen, 27. Juni, im Schlossgarten statt. Alle Pfadis nehmen ihre Eltern, Freunde und Bekannten mit!

**Am 25. April war Heimputzaktion (Pimp my Pfadiheim 1.o).** «Pimp my Pfadiheim» – unter diesem Motto werden die Pfadi-

heime in Belp und Toffen alljährlich auf Vordermann gebracht. Auch in diesem Jahr wurde fleissig entrümpelt und geputzt.

Bei dieser Aktion kommen die Eltern der Pfadis zum Einsatz, für deren grosse Unterstützung wir uns herzlich bedanken möchten. Traditionsgemäss wurden die tüchtigen Helfer beim anschliessen den Bräteln im Pfadiheim Toffen kulinarisch entschädigt.



Die **Brötliaktion vom 10. Mai** war wiederum ein grosser Erfolg. Die Pfadis lieferten am Muttertag in Belp und Toffen rund 750 bestellte Brötchen an ihre «Kunden» aus.



**23. bis 25. Mai: Pfingstlager (PfiLa).** In diesem Jahr verschlug es die 1. Stufe (Wölfe) auf den Längenberg nach Rüti bei Riggisberg, genauer auf die Gibelegg. Dort beschäftigten sie sich mit Themen aus dem Animationsfilm Madagaskar. Die 2. Stufe (Pfader) vertauschte ihr heimisches Bett mit einem Heulager, dieses Jahr bei Seftigen. Am Sonntag sah die Thuner Bevölkerung den Pfadern bei einem «Stadtgame» zu. In einem Postenlauf galt es, diverse Werkzeuge zu suchen bzw. aufzutreiben.

Am **1. Juni** fand der **Elternabend** für interessierte Eltern von Neulingen und aktiven Pfadis im Pfadiheim Belp statt. Nach der Vorstellung des Vorstandes und der Abteilungsleitung berichteten die Pfadileiter über die Aktivitäten ihrer Einheiten. Schliesslich wurde auf die achtenswerten Werte der Pfadibewegung eingegangen. Der gelungene Anlass wurde mit einem Apéro riche geschlossen.

Weitere Infos zur Pfadi sind auf [www.waerrenfels.ch](http://www.waerrenfels.ch) zu finden.

## Spielgruppe Gwundernase

**Schon bald ist Kindergartenzeit!** tk. Schon bald neigt sich das Spielgruppenjahr dem Ende zu und die kleinen «Gwundernasen» freuen sich auf den Übertritt in den Kindergarten. Am 17. Juni findet das Abschiedsfest im Sandhübeli statt (Ausweichdatum bei schlechter Witterung ist der 24. Juni). Bitte melden Sie sich und Ihre Kinder bei den Spielgruppenleiterinnen an.

Die Kinder waren kleine Künstler, sie haben Blumentöpfli angemalt und sie selber bepflanzt. Das schöne Wetter haben wir gemeinsam auf dem grossen Spielplatz genossen.

Es hat noch wenige freie Plätze in der Spielgruppe. **Neu** bieten wir auch am **Dienstagnachmittag** zwölf Spielgruppen-Plätze an. Sie können Ihre Kinder unter [www.spielgruppe-belp.ch](http://www.spielgruppe-belp.ch) oder direkt bei Sandra Keller (079 206 29 09) per sofort für einen Spielgruppenplatz ab August anmelden.

### Warum in die Stadt fahren?

Berücksichtigen Sie doch bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten, die ihrerseits wieder den «Belper» unterstützen.



**Musikalische Top-Unterhaltung im «Campagna».** fs. Willy Wüthrich und sein Team laden in diesem Sommer unter dem Motto «Das Beste zum Schluss» nochmals zu hochkarätiger und abwechslungsreicher Musikunterhaltung ein. – Nirgendwo in der näheren Umgebung wird zu einer Zeit, wo sonst im Dorf fast nichts los ist, so viel wie im «Campagna» geboten: Hier an der Aare kann man sich nicht nur Gutes aus Küche und Keller schmecken, sondern sich zudem bestens musikalisch vom Feinsten unterhalten lassen!

«Nochmals» wurde geschrieben, weil es die Sommer-Anlässe in der bekannten Form ab kommendem Jahr nicht mehr geben wird. «Wie es weitergeht, steht noch in den Sternen», sagte Willy Wüthrich dem «Belper». «Die Einrichtungen und die Bühne bedürfen einer Erneuerung und das würde grössere Investitionen bedingen», ergänzte er und fügte bei, dass am Restaurant-Konzept nichts ändere. Denkbar für die Zukunft wären jedoch über die Sommermonate nur noch einzelne Musik-Wochenenden.

Konzentrieren wir uns also vorerst auf die kommenden Events, die wir hier gerne für Sie auflisten:

#### Juni

21. BeO-Live Stubete/mit Brunch Volkstümlich

#### Juli

- |     |   |              |
|-----|---|--------------|
| 1.  | Heavy Load, Folk-Rock-Country                 | Oldies       |
| 5.  | Harry's Satchmo all Stars/Brunch              | Dixie        |
| 8.  | Boogie Connection                             | Boogie/Blues |
| 12. | B. B. and the Blues Shacks/Brunch             | Blues        |
| 15. | The Jackys (mit neuer CD)                     | Rock'n'Roll  |
| 17. | Pur - Jam                                     | Rock'n Blues |
| 18. | Jubiläums-Stubete/25 Jahre BeO                | Volkstümlich |
| 19. | Jazz Selection, Feat. Bernita Bush mit Brunch | Jazz/Swing   |
| 22. | Kim Carson meets Johnny Falstaff              | Country      |
| 25. | Rodeo Ranchers                                | Country      |
| 29. | John & John mit Fränzi                        | Tanz         |

Wie schon bei anderer Gelegenheit erwähnt wurde, gilt für Reservationen: Wer vor oder während den Konzerten essen möchte, der kann sich seinen Platz über 031 819 15 55 (oder: [campagna@swissonline.ch](mailto:campagna@swissonline.ch)) reservieren lassen. – Übrigens: Bis im August ist das «Campagna» jeden Tag offen. Priska und Willy Wüthrich freuen sich zusammen mit ihrem Team natürlich auch an Tagen ohne Musikunterhaltung auf Ihren Besuch an der Aare!

## Landi Aare

**Agrar-Kunden dürfen sich freuen.** fs. Der gute Abschluss 2014 der Landi Aare, die vor drei Jahren aus dem Zusammengehen der Landi Aaretal und Belp/Längenberg entstand, erlaubt es, dass die Agrar-Bezüger wieder von einer Rückvergütung profitieren können. Das gab Präsident **Hans Stucki** (Belp) an der Generalversammlung im «highland-gurten» bekannt. Nach einem neuen Konzept werden dabei die Genossenschaftsmitglieder anteilmässig bevorzugt behandelt. Der Präsident freute sich nicht nur über das gute Geschäftsjahr, sondern auch darüber, dass «seine» Genossenschaft im Finanzrating der Landi Treuhand mit der höchsten Stufe «AAA» bewertet wurde. – Grundsätzlich konnten der Vorsitzende der Geschäftsleitung und Leiter des Bereichs Agrar, **Michael Hänni** (Gerzensee) sowie der Leiter VOLG und Energie, **Fred Wild** (Belp) und die Leiterin Detailhandel, **Ursula Oppliger** (Belp), ein positives Bild zeichnen. «Agrar» legte in allen Bereichen zu (Umsatz-Anteil 28 Prozent). Die Info-Veranstaltungen sowie Beratungen wurden als gute Dienstleistungen anerkannt. Der Bereich «Energie» (Anteil 30/-2 Prozent) leidet darunter, dass heute eher bediente Shop-Tankstellen angefahren werden und reine Selbstbedienung weniger beliebt ist. Gefragt sind dagegen das Agrola-Heizöl und die Holz-Pellet-Vermarktung. Die VOLG-Läden (Belp, Gerzensee und Kiesen), wo übrigens mehr als 70 Prozent des Umsatzes auf Produkte aus der Schweiz fallen, sind auf Kurs. Seit Februar ist der Laden in Gerzensee gleichzeitig eine Postagentur, was sich zunehmend positiv auswirkt. – Beim Detailhandel stieg der Umsatz um 2 Prozent auf 42.

**Landi ist auch Ausbildungsbetrieb.** Aktuell lassen sich in den VOLG- und den zwei Landi-Läden (Belp und Wichtrach) vier Lernende zu Detailhandelsfachleuten, bzw. Detailhandelsassistenten ausbilden. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen Landi Aare (mit 409 Mitgliedern) 59 Mitarbeitende; darunter einige in Teilzeit. – Wie der Vorsitzende der Geschäftsleitung informierte, laufen bei der Genossenschaft im Sinne einer stetigen Entwicklung verschiedene Projekte. Einen «Stillstand» gab es jedoch im Bereich geplanter Solaranlagen: Mit einer Investition soll noch bis zur definitiven KEV-Zusage (Kostendeckende Einspeiseverfügung des Bundes) zugewartet werden. – Konkret mitgeteilt werden kann aber, dass der Agrar-Standort Niedermuhlern gegenwärtig eine Aufwertung erfährt: Dort wird ein Treffpunkt eingerichtet, der einerseits als Besprechungs- und Beratungsraum, aber auch als Kaffee-Stube benützt werden kann. Die Umbauarbeiten werden noch in diesem Monat abgeschlossen.

# verstecketrauer

powered by Tasma Life Balance

**Neue Online-Plattform für Menschen mit Versteckter Trauer.** dt. Tasma Life Balance startet ein neues Projekt, bei dem sich alles um die Themen versteckte Trauer und verspätete Trauerprozesse dreht. Seit wenigen Tagen erst ist die neue Website von Versteckte Trauer – powered by Tasma Life Balance – online. Die Online-Plattform richtet sich an Menschen, die in ihren ersten 20 Lebensjahren ein oder sogar beide Elternteile durch Tod, Adoption oder Scheidung verloren haben. Die Website bietet hilfreiche Beiträge und professionelle Unterstützung, um das Erlebte zu verarbeiten und die im Erwachsenenleben oftmals hemmenden Muster zu erkennen und sich davon zu lösen. Ebenso unterstützt die Website Coaches, Psychologen, Theologen, Sozialarbeiter, Trauerbegleiter und viele mehr dabei, dieses Thema feinfühlig in ihre Arbeit zu integrieren.

Gegründet wurde die Plattform von Diederika Tasma-Schüller, die viel Erfahrung auf den Gebieten von versteckter Trauer und verspäteter Trauerprozesse mitbringt. Seit 2010 arbeitet sie unter dem Namen Tasma Life Balance selbständig als Coach in Bern-Belp, wo sie unter anderem auch Versteckte-Trauer-Workshops, Flugangst-Seminare und Coachings anbietet.

Diederika Tasma-Schüller zu dem neuen Online-Projekt: «Schon seit einigen Jahren war es mir ein grosses Bedürfnis, eine Website zu kreieren, die dem Thema «Versteckte Trauer» und dem Verlust eines Elternteils in jungen Jahren besondere Aufmerksamkeit schenkt. Viele Menschen, die versteckte Trauer in sich tragen, melden sich beim Arzt mit Burnout-Symptomen oder mit sogenannten vagen Beschwerden – ohne zu ahnen, dass die Anzeichen mit dem frühen Verlust eines Elternteils zu tun haben könnten. 10 % der Bevölkerung verliert ein Elternteil im Alter zwischen 0 und 20 Jahren durch Tod. Die Auswirkungen dieses Verlustes sind oft extrem tiefgreifend und beherrschen nicht selten einen Grossteil des Erwachsenenlebens. Die neue Plattform soll wertvolle Tipps geben, die dabei helfen, die eigene versteckte Trauer besser zu verstehen.» Tasma weiter: «Wir bieten in verschiedenen «Versteckte Trauer»-Workshops und Coachings professionelle Hilfe an, in deren Rahmen Ängste und Stress, die mit diesem Thema verbunden sind, nachhaltig abgebaut werden.»



**Unternehmensporträt.** Versteckte Trauer – powered by Tasma Life Balance ist ein Produkt von Tasma Life Balance (TLB) mit Sitz in Bern-Belp in der Schweiz. Es wurde 2015 von Diederika Tasma-Schüller, der Gründerin von TLB, ins Leben

gerufen und bietet Menschen, die unter «Versteckte Trauer» leiden, zahlreiche Informationen, die das Leben erleichtern sollen. Darüber hinaus werden über die Plattform verstecketrauer.ch verschiedene «Versteckte Trauer»-Workshops und Coachings in Bern-Belp angeboten. Zu dem Team, das hinter «Versteckte Trauer» – powered by Tasma Life Balance steht, zählen Diederika Tasma-Schüller und Steven Schüller. Zu den Zielgruppen von «Versteckte Trauer» – powered by Tasma Life Balance gehören Erwachsene, die im Alter zwischen 0 und 20 Jahren eine Mutter, einen Vater oder sogar beide Elternteile durch Tod, Adoption oder Scheidung verloren haben sowie Menschen und Berufsgruppen, die sich für das Thema «Versteckte Trauer» interessieren oder sich in dem Bereich weiterbilden möchten.

## BERN AIRPORT

### Pistensanierung und Nomination für Swiss Business Travel Award.

cg. Der Flughafen Bern plant eine umfassende Pistensanierung. Der Belag weist ein Alter von über 50 Jahren auf und muss saniert werden. Der Belag auf der Piste ist auf einer Länge von 1310 Metern sanierungsbedürftig. Die neueren Pistenabschnitte, die Verlängerung Nord-West aus dem Jahr 2004 und die Verlängerung Süd-Ost aus dem Jahr 2008, befinden sich in gutem Zustand und sind von den Arbeiten nicht betroffen. Gleichzeitig mit der Belagssanierung ist eine Erneuerung der Befehuerung geplant. Vollständig erneuert werden die Pistenrandbefehuerungsanlagen entlang des alten Pistenabschnitts. Die Sanierungsarbeiten finden zu Randzeiten, frühestens ab Sommer 2016, statt und werden den Flugverkehr nicht beeinträchtigen, ein geordneter Betrieb des Flughafens ist jederzeit gewährleistet. Das Plan-genehmigungsgesuch für diese Sanierung liegt vom 8. Juni bis 7. Juli 2015 öffentlich auf.

Die Piste ist das Herzstück jedes Flughafens, deshalb ist auch der Flughafen Bern bestrebt, die Infrastruktur auf höchstem Niveau zu halten und ständig zu verbessern. Passagiere schätzen das komfortable und unkomplizierte Reisen ab Bern und sollen auch in Zukunft von bestem Service profitieren können.

Dass der Flughafen Bern auf dem richtigen Weg ist, zeigt auch, dass eine Fachjury aufgrund von persönlichen Erfahrungen den Hauptstadtflughafen für den «Swiss Business Travel Award» nominiert hat. Am 8. September 2015 findet in Zürich im Rahmen des Swiss Travel Management Forums die Preisverleihung statt, das Publikum kann über [www.businesstraveltip.ch](http://www.businesstraveltip.ch) ebenfalls mitbestimmen, wer als Sieger hervorgeht. Für den Flughafen Bern ist diese Nomination eine grosse Ehre und zeigt, dass seine Dienstleistungen geschätzt werden.

Jeden Samstagvormittag:

**Markt auf dem Dorfplatz**

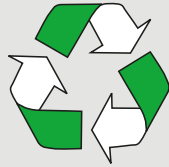


Stefan Reusser GmbH

Spenglerei + Blitzschutz 3123 Belp      Bedachungen + Fassadenbau 3114 Wichtrach

Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33  
Fax 031 812 15 88 • info@spenglerei-reusser.ch

\*Stalldächer \*Fassaden \*Fischbächer \*Dachfenster \*Isolationen \*Spenglerei \*Blitzschutz \*Profildächer \*Gerüste \*Dachreinigung \*Reparaturen



# Gasser-Balsiger Recycling

Besuchen Sie unser  
«Fundgrube-Lädeli»

Recycling und Entsorgung von A-Z

Gelterfingen | Telefon 031 819 33 32  
www.gasser-recycling.ch



Natur & Design

Beratung · Planung · Unterhalt  
Um- & Neugestaltung · Design

Meyer Gärten AG · Fahrhubel · 3123 Belp  
Tel. 031 819 56 40 · www.meyergarten.ch



Atelier-Sidefyn.ch

Kaufdorfstrasse 38 in Toffen

### Reitangebote

- Sommerlager in Kleingruppen
- Pony-Kindernamissen
- Eltern-Kind-Reiten
- Einzelreitstunden

Schulunterstützung  
im Lernatelier

Tierunterstützte  
Beratung

Franziska Gerber  
079 243 99 40  
atelier\_sidefyn@bluewin.ch

Ganzheitskosmetik Christine



Denise Grichting  
dipl. Naturkosmetikerin  
dipl. Make Up Artist  
dipl. Fusspflegerin

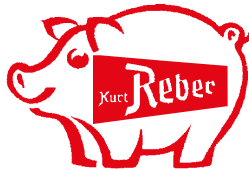


Eggenweg 1 • 3123 Belp • 031 819 66 88  
info@christinegrichting.ch • www.christinegrichting.ch

Gerne Ihr Spezialist für Fleisch, Wurst und Frischfisch



Metzgerei



3123 Belp



Belpbergstrasse 14 • Tel. 031 819 01 89 • Fax 031 819 06 09

«Für Sie und Ihre Anliegen  
nehmen wir uns gerne Zeit»



Andreas Tatschl  
031 960 47 32  
andreas.tatschl@bekb.ch

Sybille Roggli  
031 812 45 43  
sybille.roggli@bekb.ch

Daniel Buntschu  
031 812 45 45  
daniel.buntschu@bekb.ch

Bruno Messerli  
031 812 45 41  
bruno.messerli@bekb.ch

Dorfstrasse 20, 3123 Belp



B E K B | B C B E

Ihre Gesundheit  
ist unsere  
Herausforderung

Apotheke Belp  
Fon 031 819 56 81

Apotheke Schützenmatte Belp  
Fon 031 819 56 82



Und ausserdem...



### 20 Jahre Domicil – 20 Standorte für Wohnen und Leben im Alter.

nw. Domicil bietet heute über 1500 Bewohnerinnen und Bewohnern an 20 Standorten ein modernes und behagliches Zuhause. Damit ist Domicil die führende Anbieterin der Region Bern für Wohnen und Leben im Alter. Eine 20-jährige Erfolgsgeschichte. Ein Teil davon sind auch die Domicil Galactina Park und Oberried in Belp.

Als sich 1995 der «Verein zur Betreuung Betagter Bümplizer» und der «Verein für das Alter» mit der Fürsorgedirektion der Stadt Bern zum Trägerverein «Stationäre Alterseinrichtungen Bern (SAB)» zusammenschlossen, nahm die Erfolgsgeschichte von Domicil ihren Anfang. Zu dieser Zeit bewohnten knapp 1000 Bewohnerinnen und Bewohner die 14 Häuser. Schon damals standen das Wohlbefinden und die Lebensqualität im Zentrum.

**Leistungsvertrag brachte Wandel.** Im Jahre 1999 schlossen die Stadt Bern und die SAB für alle Standorte einen Leistungsvertrag ab. Ein Jahr später folgte der Wandel und mit ihm ein neuer Name: Domicil für Senioren. Daraus entstand der heutige Name Domicil. Mit dem Namenswechsel gingen weitere wichtige Erneuerungen einher. Es wurde in die Infrastruktur investiert, Umbauten vorgenommen und neue Qualitätsstandards eingeführt. Seither ist die Expansion in grossen Schritten vorangegangen.

**Würde und Rechte der Menschen als oberstes Credo.** Die Menschen, ihre Würde und ihre Rechte, stehen seit jeher zuoberst bei den Werten von Domicil. Dies betrifft sowohl die Bewohnerinnen und Bewohner, als auch die Mitarbeitenden.

Deshalb bedankte sich Domicil bei ihnen mit einem grossen Sommerfest auf dem Gurten für ihr tägliches Engagement. Alle 1400 Mitarbeitenden der 20 Häuser waren eingeladen, mitzufeiern. Bild: Auch die Mitarbeitenden der Domicil Häuser in Belp waren am Fest mit dabei. Fotograf: Adrian Moser.



Damit der Schmetterling, der das Logo der Gruppe ziert, auch in Zukunft im wortwörtlichen Sinne weiterfliegt, bekamen alle Häuser eine Raupe eines Schwalbenschwanzes mit auf den Heimweg. Die Raupen dieser in der Schweiz gefährdeten Art werden sich in den nächsten Wochen verpuppen und schlüpfen.

**Die Entwicklung der letzten 20 Jahre.** Vor zwanzig Jahren wurden in 14 Häusern rund 1000 Personen von 780 Mitarbeitenden betreut. In den folgenden Jahren wuchs die Gruppe stetig an. Heute arbeiten in den 20 Häusern gut 1400 Mitarbeitende aus mehr als 50 Nationen und umsorgen 1500 Bewohnerinnen und Bewohner.

Domicil betreibt in der Region Bern 20 Alterszentren – darunter das Kompetenzzentrum Demenz mit vier auf unterschiedliche Bedürfnisse ausgerichteten Wohnformen. Domicil ist damit die führende Anbieterin von Lebens- und Wohnraum für ältere Menschen. In den verschiedenen Einrichtungen leben 1500 Seniorinnen und Senioren. Domicil beschäftigt 1400 Mitarbeitende und über 90 Lernende in unterschiedlichsten Berufen. [www.domicilbern.ch](http://www.domicilbern.ch)



### Mit dem Trotti quer durch den Naturpark Gantrisch.

ru. Trotti-Miete neu mit Einschluss Billet Bus alpin bzw. vergünstigtem Postautobillet. Mit den zwei Trottinett-Routen vom Gurnigel Berghaus nach Burgistein Station bzw. ins Länggeneybad (Seilpark) besteht ein einmaliges Angebot: Lange Abfahrten, vielseitige Fahrstrecken abseits der Hauptstrassen, erstklassige Aussichtspunkte, Grillstellen und regional verankerte Gastronomie – das gibt es in dieser Kombination nur im Naturpark Gantrisch. Mit dem Einschluss des Bus alpin Billets kann nun zum gleichen Preis der Naturpark von Schwarzenburg nach Burgistein durchquert werden.

**Das Angebot im Überblick:** Tages- / Freizeitangebot, Trottifahrt im Naturpark Gantrisch ab Gurnigel mit Postauto und Verein Trotti-Gantrisch ab Juni bis Oktober (alle Tage). Kombi-Angebot Trotti und Postauto zum Spartarif ab einer PostAuto-Haltestelle im Gantrisch- und Längenberger-Gebiet. Gratis-Rückfahrt zu Ihrer PostAuto-Haltestelle im Gantrisch- und Längenberger-Gebiet am selben Tag. Grundlage ist die Vorbestellung und Bestätigung des Mietvertrages (Voucher). Ergänzendes (Gratis-) Angebot Bus alpin ab Schwarzenburg bis Stierenhütte ab Juni bis Oktober jeweils Sa / So.

Wir starten in Schwarzenburg. Mit dem Bus alpin arbeiten wir uns Kurve um Kurve in die Höhe über Milken nach Riffenmatt. In Schwarzenbühl bestaunen wir die grandiose Aussicht in Richtung Bern. Weiter gehts etwas flacher über die Süftenegg zur Wasserscheide, wo wir dem Gantrisch mit seiner imposanten Silhouette ganz nah kommen. Eine Station weiter sind wir schon bei unserem ersten Etappenziel, dem Gurnigel-Berghaus. Hier erwarten uns die reservierten Trottis. Wir schnappen sie und fahren über 14 km und 1100 Höhenmeter hinunter ins Tal. Über den Gurnigelberg (mit Doppelaussicht) gehts zuerst über holprige Pfade zur Stockhütte, dann weiter durch den Wald zur Stafelalp. Dort öffnet sich der Blick über

Sanierung Dorf- und Käsereistrasse Belp

# Belagseinbau mit Vorspiel

Wie im letzten «Belper» angekündigt, fahren auf der Dorf- und Käsereistrasse in den nächsten Wochen nochmals die Baumaschinen auf. Ab 22. Juni werden bauliche Anpassungen im Bereich von Trottoirüberfahrten vorgenommen. Diese Arbeiten müssen im Vorfeld des Belagseinbaus erledigt werden und sind mit verkehrsbedingten Einschränkungen im Bereich der Einmündungen Dorfstrasse und Burggässli verbunden. Am Wochenende vom 11./12. Juli erfolgt in einer konzentrierten Aktion der Einbau des Deckbelags, der nochmals eine Vollsperrung von Dorf- und Käsereistrasse zur Folge hat. Bis Ende der Sommerferien stehen noch Fertigstellungsarbeiten an (Anpassung der Schächte, Erstellen eines Fussgängerübergangs und einer Mittelinsel, Markierung). Kontakt: Fritz Bachmann, Zeltner Ingenieure AG, Telefon 031 816 26 26.

## 22. Juni – 5. Juli 2015

- Anpassungsarbeiten an Trottoirüberfahrten bei Einmündungen
- Einmündung Dorfstrasse (vor Jeans-Store): Eine Strassenhälfte im Bereich der Einmündung ist gesperrt. Der Durchgangsverkehr Bahnhofstrasse – Dorfstrasse wird über die Rubigenstrasse umgeleitet. Die Zufahrten zu den Liegenschaften sind gewährleistet
- Einmündung Burggässli: temporäre Verkehrsbehinderungen
- Regelung durch Verkehrsdienst

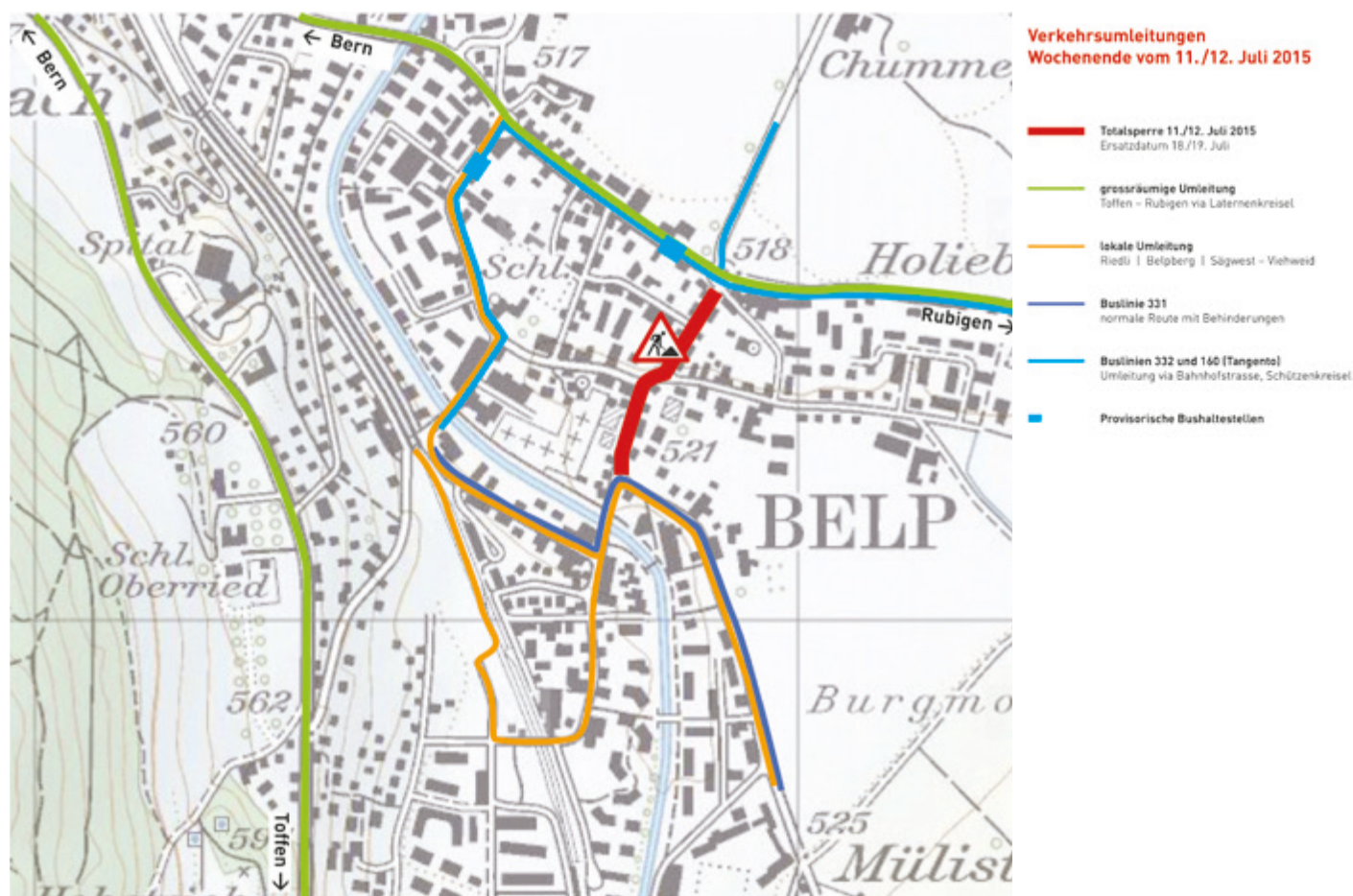
## 5. Juli – 10. Juli 2015

- Fräs- und Vorbereitungsarbeiten für den Belagseinbau auf der Dorf- und Käsereistrasse.
- temporäre Behinderungen
- Regelung durch Verkehrsdienst

## Wochenende vom 11. / 12. Juli 2015\*

- Vollsperrung infolge Belagseinbau (Dorf- und Käsereistrasse zwischen Restaurant Frohsinn und Einmündung Burggässli), vgl. Plan
- Beginn: Samstag, 4 Uhr; Ende: Sonntag, 18 Uhr
- Die Zufahrt zu den angrenzenden Liegenschaften ist nicht möglich. Privatautos können an diesem Wochenende kostenlos auf den Parkplätzen Ahornweg, Dorfzentrum und beim Schulhaus Hohburg abgestellt werden (Freitag, 15 Uhr, bis Montag, 10 Uhr). Eine Parkkarte ist nicht erforderlich
- Die Trottoirs entlang der Käsereistrasse sind begehbar, die Zugänge zu den Läden gewährleistet
- zeitweilige Behinderungen für Passanten sind möglich

\* Bei Schlechtwetter wird der Belagseinbau auf eines der folgenden Wochenenden verschoben.



den Thunersee zum Jungfraupanorama und wir beschliessen, bei der schönen Feuerstelle unsere Würste zu braten. Anschliessend rollen wir weiter, nach einem kurzen Kaffeestopp in der Beiz in Grundbach, gemütlich mit dem Panorama zu unserer Rechten nach Burgistein. Wir biegen rechts ab, lassen das Schloss Burgistein hoch über uns thronen und sausen die letzten Meter hinunter an unser Ziel, den Bahnhof Burgistein. Dank der neuen Zusammenarbeit mit Postauto ist die Anreise mit dem Postauto von Riggisberg, Mühleturmen oder gar Köniz oder Plaffeien zum attraktiven Preis ab 8,60 Franken (mit Halbtax) möglich. Die Fahrt von Schwarzenburg zum Gurnigel-Berghaus (mit Bus alpin) ist in der Trotti-Miete bereits inbegriffen.



Das Angebot passt ideal in den Naturpark Gantrisch, es deckt alle drei Dimensionen des Naturparks ab: Natur, nachhaltig betriebene Wirtschaft und Gesellschaft. Deshalb unterstützt der Förderverein Region Gantrisch, Träger des Naturparks Gantrisch, das Trotti-Angebot mit Beratung, Koordination und Kommunikation.

Die Realisierung ist möglich dank der finanziellen Unterstützung durch Bund und Kanton im Rahmen der Regionalpolitik. Die Trotti-Touren sind ein Teil des Projekts «Erlebnis – Natur – Bewegung» der Regionalpolitik Bern-Mittelland.

**Initianten:** Hansruedi und Thomas Stettler, Stebis Fahrradverleih, Burgistein-Station, 033 356 02 21, info@stebis.ch, Rolf Ryser Seilpark Gantrisch, Rüscheegg Heubach, 031 739 01 00, info@seilpark-gantrisch.ch, Marco Thierstein, Berghaus Gurnigel, 031 809 04 30, info@gurnigel-berghaus.ch

**Finanzierung:** Claudia Bommer, Stv. Fachbereichsleiterin Regionalpolitik, Konolfingen, 031 790 39 39, regionalpolitik@bernmittelland.ch

**Koordination und Kommunikation:** Christoph Kauz, Leiter Marketing und Tourismus, Förderverein Region Gantrisch, 031 808 00 20, christoph.kauz@gantrisch.ch

## Festbestuhlung

Die Festbestuhlung (50 Tische und dazugehörige Bänke) wird durch die **Zivilschutzstelle Belp, Gartenstrasse 2, 031 818 22 15**, verwaltet. Anfragen können telefonisch erfolgen. Bestellungen sind aber unbedingt schriftlich oder per E-Mail, [gasser.beat@belp.ch](mailto:gasser.beat@belp.ch), einzureichen!



## Das Wort des Gemeindepräsidenten

### Harmonisiertes Rechnungsmodell «HRM2»

**Liebe Belperinnen und Belper.** Die Gemeinde ist gesetzlich verpflichtet, dieses Jahr die Buchhaltung dem neuen Modell «HRM2» anzupassen und ab 2016 verbindlich anzuwenden. Es ersetzt das aktuelle Harmonisierte Rechnungsmodell, das in den 1980er Jahren eingeführt wurde. Dennoch ist es aber mehr als ein simples Lifting des aktuellen Systems. Beispielsweise wird das System der harmonisierten Abschreibungen auf dem Restbuchwert des Verwaltungsvermögens ersetzt durch ein Abschreibungssystem nach Lebensdauer der Anlagegüter. Auch wird ein neuer Kontenrahmen eingeführt. Dazu kommen neue Instrumente wie die Anlagebuchhaltung, die Geldflussrechnung sowie die ausgebauten Berichterstattung zur Jahresrechnung. Damit wird insbesondere dem Anspruch der Steuerzahlenden nach erhöhter Transparenz entsprochen. Das neue Rechnungslegungsmodell nähert sich der Privatwirtschaft an und wird damit ein wirksames Arbeitsinstrument für Behörden und Verwaltung.

Aktuell werden in Belp der Voranschlag 2016 und auch die Zahlen des Jahres 2015 auf das neue Modell umgeschrieben. Die Vergleichbarkeit mit dem alten Modell ist nicht



mehr gegeben. Parallel dazu müssen die Informatikprogramme auf den neuesten Stand gebracht werden, damit die umfangreichen Arbeiten erledigt werden können.

Wichtig zu wissen ist, dass auch mit dem neuen Buchhaltungssystem kein Franken mehr als bisher für die Finanzierung der Gemeindeaufgaben zur Verfügung steht.

*Rudolf Neuenschwander*

## Aus dem Gemeinderat

**Sanierung Schulanlage Neumatt.** as. Nach Bewilligung des Rahmenkredits von 11 Millionen Franken für die Sanierung und Aufstockung der Schulanlage Neumatt Ende des letzten

Jahres setzte der Gemeinderat für die Begleitung der Arbeiten in diesem Projekt eine Spezialkommission ein. Präsiert wird die Kommission durch Gemeinderat Benjamin Marti, als Vizepräsident amtiert Gemeinderat Stefan Oester. Weitere Mitglieder sind Peter Baumeler (Vertreter Finanzkommission), Richard Humbel (Baufachmann), Christine Hermann (Schulleitung Neumatt), Beat Bürgy (Leiter Abteilung Finanzen), Michel Weber (Leiter Abteilung Bildung), Jürg Aebersold (Vertreter Abteilung Bau) und Erich Hönger (Leiter Bereich Liegenschaften). Mitglied ohne Stimmrecht: Ladina Bernhard, Protokoll/Sekretariat (Abteilung Finanzen). An den Sitzungen teilnehmen werden auch die Vertreter der Projektleitung (MAJ Architekten AG) sowie bei Bedarf Hauswart und Fachlehrkräfte.

Der Aufgabenbereich der Spezialkommission und ihre Rechte und Pflichten werden in einem vom Gemeinderat genehmigten Pflichtenheft geregelt. Die Kommission kann Arbeiten bis zu 200 000 Franken pro Einzelauftrag vergeben. Vierteljährlich unterbreitet sie dem Gemeinderat den Kostenstand zur Information.

**Schulverordnung.** Die Schulverordnung regelt im Rahmen der kantonalen Gesetzgebung und des Schulreglements Einzelheiten der Einwohnergemeinde Belp. Die letzte Überarbeitung erfolgte im Mai 2011. Nun wurden Anpassungen in den Kapiteln «Tagesschule» und «Mitwirkung der Erziehungsberechtigten» erforderlich. Im Wesentlichen wurden folgende Punkte geändert:

Die **Tagesschule** bleibt abends 30 Minuten länger offen. Eltern können ihre Kinder somit bis 18 Uhr betreuen lassen. Im Weiteren wird das Betriebskonzept neu nicht mehr durch die Bildungskommission, sondern durch die Abteilung Bildung in Zusammenarbeit mit der Tagesschulleitung erlassen (operatives Führungsinstrument).

Die **Elternmitwirkung** wurde kritisch hinterfragt und Zuständigkeiten und Abläufe zum Teil neu definiert. Mit der angepassten Zusammenarbeitsform werden Schule und Eltern näher beieinander unterwegs sein.

Die überarbeitete Schulverordnung tritt per 1. August in Kraft.

## Entsorgungshof Eissel

**Aufhebung per 30. Juni.** gc. Gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 18. Dezember 2014 wird der Entsorgungshof im Werkhof Eissel per 30. Juni geschlossen. Glas, Aluminium und Weissblech können jedoch weiterhin abgegeben werden (unbetreute Sammelstelle).

Für die Bevölkerung besteht die Möglichkeit, ihre Recycling- und Abfallstoffe im Abfallzentrum Zaugg Belp AG, Fahrhubelweg 5 in Belp, zu entsorgen.

## Die neue Strasse ist eröffnet

**Erschliessungsstrasse.** cg. Der Verkehr rollt bereits seit Mitte Mai über die neue Strasse, jetzt wurde diese noch offiziell eröffnet: Die neue Erschliessungsstrasse führt ab dem Linde-

Kreisel zu den Industriegebieten Aemmenmatt-Hühnerhubel und zum Flughafen. Sie ist 1,817 km lang, davon beträgt die Neubaustrecke 1,607 km. Seit der Inbetriebnahme gilt in den Wohngebieten Neumatt, Aemmenmatt und Hühnerhubel Tempo 30.

Gemeindepräsident Rudolf Neuenschwander würdigte den Bau der neuen Erschliessungsstrasse als wichtigen Meilenstein: «Die neue Strasse entlastet nicht nur das Zentrum, sondern ein ganzes Wohnquartier vom Durchgangs- und Zulieferverkehr. Sie ermöglicht uns Verkehrsberuhigungsmassnahmen, die weniger Lärm- und Luftbelastung und mehr Schulwegsicherheit bringen.» Nach Inbetriebnahme der Erschliessungsstrasse am 13. Mai wurde auf der Neumatt-, Hühnerhubel- und Aemmenmattstrasse Tempo 30 eingeführt, vorerst mit provisorischer Signalisation und Markierung. Die definitiven baulichen Massnahmen für die Verkehrsberuhigung und der Belagsersatz sind ab Frühjahr 2016 vorgesehen.

Kreisoberingenieur Ueli Weber zeigte sich als Vertreter des Kantons erleichtert, dass das Vorhaben für eine quartierverträgliche Erschliessung des Flughafens zu einem guten Ende gekommen sei. «Für uns ist die Erschliessungsstrasse Belp ein gelungenes Beispiel, wie Gemeinde und Kanton gemeinsam und mit Beharrlichkeit eine Verkehrslösung erreichen können, die allen Interessen Rechnung trägt.» Er spielte damit auf das Projekt der Flughafenzufahrt an, bei dem 2002 über eine kantonale Volksabstimmung die Finanzierung durch den Kanton abgelehnt wurde. 2007 ergriff der Belper Gemeinderat die Initiative und lancierte zusammen mit dem Kanton ein neues, redimensioniertes Projekt. Den Weg ebneten der neuen Strasse die Stimmberechtigten von Belp, die im September 2012 einen Baukredit von 9,5 Mio. Franken guthiessen, mit 2494 Ja- gegen 1923 Nein-Stimmen und einer Stimmbeteiligung von 55,7 Prozent. An diesen Kosten beteiligen sich Kanton und Stadt Bern mit 1,75 Mio. Franken.

Die Bauarbeiten für die Erschliessungsstrasse dauerten ziemlich genau ein Jahr. Der Spatenstich fand am 15. Mai 2014 statt. Trotz Bauunterbrüchen nach Unwetterschäden im letzten Juli konnten Termine und das Budget eingehalten werden.



**Offizieller Akt.** fs. Das rote, bei der Stockmatt-Brücke aufgespannte Band ist durchschnitten und damit die neue Strasse offiziell eröffnet. «Freude herrscht» darf auch entsprechend

dem Applaus der Gäste zu diesem Bild als zutreffend bemerkt werden! – V.l.n.r.: Vizegemeinderatspräsident Hans Aeschliemann, Gemeindepräsident Rudolf Neuenschwander, Kreisoberingenieur Ueli Weber zusammen mit dem Stv.-Kreisoberingenieur Thomas Schmid. – Dass hier nicht nur die Industrie Aemmenmatt und Industrie Nord/Hühnerhubel, sondern auch der Flughafen eine nicht mehr durch Quartiere führende Zufahrt erhalten hat, wurde besonders vom Kanton begrüsst.



Das beim Linde-Kreisel aufgenommene Bild zeigt, dass die neue Strasse «funktioniert» und schon kurz nach der Eröffnung rege benützt wird. Dazu hat sie auf dem Teil der Rubigenstrasse ab Linde-Kreisel sowie im Steinbach- und im Neumattquartier rasch eine ruhigere Verkehrslage gebracht und damit ihren Zweck voll und ganz erfüllt (Bilder: Fritz Sahl).

## bfu – Sicherheitstipp

**Sicheres Grillieren.** Ein kleiner Fehler oder eine Unachtsamkeit kann beim Grillieren schnell zu schwerwiegenden Folgen führen. Ein Brand oder eine Explosion verursacht nicht nur einen Riesenschreck, sondern hinterlässt eventuell auch Verletzungen. Wunden durch Verbrennungen sind immer äusserst schmerzhaft und die Spuren lebenslang sichtbar. **Tipps:** Grillieren Sie nur im Freien. Stellen Sie den Grill standfest auf eine nicht brennbare Unterlage, mit genügend Abstand zu brennbaren Materialien und Gegenständen. Ein Grill muss immer beaufsichtigt werden, Kinder sind nie unbeaufsichtigt in der Nähe zu lassen. Verwenden Sie als Anzündhilfen nie Benzin oder Brennsprit (Explosionsgefahr), besser sind Anzündkamine, Anzündwürfel usw. Löschen Sie die Asche gut mit Wasser oder lassen Sie sie mind. 48 Stunden ausglühen, bevor Sie sie in einem feuersicheren Behälter entsorgen. Überprüfen Sie bei einem Gasgrill Leitungen und Ventile auf Lecks (Leitung mit Seifenwasser bestreichen, Blasen weisen auf undichte Stellen hin). Schliessen Sie sofort alle Ventile bei Gasgeruch. In der Nähe eines Gasgrills wird nicht geraucht.

**Gifte und Chemikalien.** Im Haushalt und im Werkraum befinden sich zahlreiche gesundheitsgefährdende und giftige Substanzen wie z. B. Abwasch- und Reinigungsmittel, Kosmetikartikel, Medikamente, Tabakwaren sowie Düngemittel und Lösungsmittel. Jährlich müssen sich in der Schweiz mehr als 12 000 Personen aufgrund von Vergiftungen und Verät-

zungen behandeln lassen. Besonders häufig sind Kinder betroffen. Wohlriechende Düfte verleiten zum Trinken einer chemischen Flüssigkeit, Kosmetika und Medikamente werden beim Spielen ausprobiert. Gutes Grundwissen, Disziplin beim Anwenden, Lagern und Entsorgen tragen zum sicheren Umgang bei.

**Tipps:** Bewahren Sie chemische Produkte ausserhalb der Reichweite von Kindern auf (abschliessbarer Schrank, in mindestens 1,6 m Höhe). Belassen Sie Gifte, Chemikalien und Medikamente in der Originalverpackung, um Verwechslungen zu vermeiden. Beachten Sie die Warmaufschriften; ab 1. Juni gelten neue Gefahrensymbole. Informationen dazu finden Sie auf [www.cheminfo.ch](http://www.cheminfo.ch). Befolgen Sie die Gebrauchsanweisungen. Tragen Sie Schutzhandschuhe, bei starken Säuren und Laugen zusätzlich eine Schutzbrille. Sorgen Sie bei Dämpfen für eine gute Belüftung. Bringen Sie überflüssige Chemikalien und Medikamente regelmässig in die Verkaufsstellen zurück. Rufen Sie im Fall eines Vergiftungsverdachts die Tox Info Suisse an: Telefon 145

**Peter Räber**, bfu-Sicherheitsdelegierter Gemeinde, 031 819 21 13, 079 246 43 88, [p.raeber@belponline.ch](mailto:p.raeber@belponline.ch)



### Vermietung Forsthaus Weierboden – wir sind online

**Reservation unter [www.forsthaus-belp.ch](http://www.forsthaus-belp.ch).** Die Burgergemeinde vermietet das Forsthaus Weierboden (am Belpberg) für private Anlässe wie Familien- und Geburtstagsfeiern, Firmenanlässe usw. Das Haus hat Platz für max. 50 Personen und bietet zweckmässig eingerichtete Küche, Schwedenofen, Grill im Aussenbereich (behindertengerechter Ausbau). – Miete inkl. Geschirr 290 Franken.

**Auskünfte und Reservation** bei Christine Gasser-Gander, Administration Forsthaus, 079 371 54 74.

## «BelpAgenda»

**Aufnahme Ihrer Veranstaltungen unter [www.belp.ch](http://www.belp.ch).** jsk. Die Gemeinde Belp führt seit Mai die neue Plattform «Belp Agenda». Ziel ist es, die verschiedenen Belper Veranstaltungskalender zu koordinieren und in einem Tool zu vereinheitlichen. Mit der angestrebten Optimierung auf einer einzigen Datenbank sollen künftig Überschneidungen in unserer Gemeinde vermieden und Veranstaltungen regional abgedeckt werden.

**Alle aktuellen Anlässe, die in unserer Gemeinde stattfinden, werden auf einen Blick gezeigt.** Vielleicht veranstalten auch Sie für die Öffentlichkeit zugängliche kulturelle oder sportli-

che Anlässe, wie z. B. Konzerte, Theater, Tanzabende, Lesungen, Vorträge, Brunches. Mit deren Eintrag in die «Belp Agenda» können Sie zu deren Aktualität beitragen und breite Werbung machen. Für Sie als Organisator ist von Vorteil, dass Sie mit einer Erfassung in der «BelpAgenda» in verschiedenen lokalen, regionalen und nationalen Medien und Portalen präsent sind.

**Unter anderem erscheint Ihr Event direkt in folgenden Medien:** Gemeinde Belp: Online. Gantrischpost: Online und Print. Naturpark Gantrisch: Online. Bern Tourismus: Online. Schweiz Tourismus: Online. Swiss Events: iPhone App / Android App. Da die Gemeinde mit guidle eine Dienstleistungsvereinbarung abgeschlossen hat, sind die Einträge in die «Belp Agenda» für Sie **kostenlos und anzahlmässig uneingeschränkt**. Umso mehr Anlässe unter [www.belp.ch/Belpagenda](http://www.belp.ch/Belpagenda)-Veranstaltungen eingetragen werden, umso interessanter wird es für das Zielpublikum. Nur ein breites und vollständiges Angebot animiert die Besucherinnen und Besucher, ihre möglichen Freizeitaktivitäten mit Hilfe der «BelpAgenda» zu suchen. Je mehr Leute die «BelpAgenda» nutzen, desto höhere Besucherzahlen erreichen Sie.

Der Eintrag in die BelpAgenda ist leicht: Unter «Veranstaltung erfassen» werden Sie in einfachen Schritten durch das ganze Prozedere geführt.

Falls Sie Fragen zur «BelpAgenda» haben, steht Ihnen die Kultur-, Freizeit- und Sportkommission bzw. bei technischen Belangen das guidle-Team (per Mail [support@guidle.com](mailto:support@guidle.com) / 041 766 95 95) gerne zur Verfügung.

**Machen Sie mit – wir zählen auf Ihren Eintrag!**

*Kultur-, Freizeit- und Sportkommission*

## Kinder- und Jugendarbeit

**Spielmobil auf dem Schulhausplatz Neumatt.** Das Spielmobil ist jeweils am Mittwoch, von 14 bis 16.30 Uhr, für Kinder ab der 1. Klasse geöffnet. Jüngere Kinder sind nur mit Begleitung zugelassen.



**Moditräff-Ferienprogramm.** Ab Anfang Juli findet im Moditräff das traditionelle Sommerferienprogramm statt: 10. und 11. Juli, Abenteuertag im Freien mit anschliessender Übernachtung draussen oder im Moditräff (je nach Witterung).

Mehr Informationen zum Ferienprogramm und Anmeldeformular: [www.jugendfachstellebelp.ch/Home&Aktuelles](http://www.jugendfachstellebelp.ch/Home&Aktuelles).

**Achtung:** In den Sommerferien finden die wöchentlichen Angebote der Jugendfachstelle nicht statt!

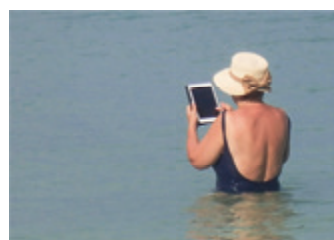
**Aktuelle Informationen und Kontakt:** Jugendfachstelle Belp, Muristrasse 4, Postfach 14, 3123 Belp, 031 819 44 34, [info@jugendfachstellebelp.ch](mailto:info@jugendfachstellebelp.ch) / [www.jugendfachstellebelp.ch](http://www.jugendfachstellebelp.ch)

## Primarschule Mühlematt

**Brücken schlagen zwischen Jung und Alt.** Si. Die Klasse 2a der Primarschule Mühlematt hat mit ihrer Lehrerin Theresia Simona zusammen ein **Sprechtheater** geschrieben: «Retungswesen gestern und heute, von Barry bis zur Rega». Die Kinder freuten sich sehr, den Seniorinnen und Senioren des **Alterszentrums Domicil Galactina Park** ihr Theater mit viel Fachwissen vorzutragen. Als Belohnung wurde die ganze Klasse zu einem gemeinsamen feinen Zvieri eingeladen. Trotz zirka 70 Jahren Altersunterschied freuten sich beide Seiten über diese Zusammenkunft!

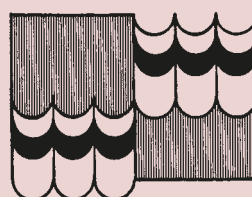


## Gemeindebibliothek



**«Suchen Sie noch Ferienlektüre?»** ae. Bei uns finden Sie Reiseführer, Kinder- und Jugendbücher, Hörbücher für lange Autofahrten, spannende Krimis, einen fesselnden Thriller oder einen

Schmöcker zum mal so richtig Abschalten. Oder brauchen Sie etwas Leichtes für Ihr Gepäck? Bei uns können Sie einen Zugang zur digitalen Bibliothek lösen und so «leichtgewichtig» reisen. Wir machen in der Bibliothek **keine** Sommerferien und sind zu den üblichen Zeiten gerne für Sie da. Mehr Infos unter: [www.winmedio.net/belp](http://www.winmedio.net/belp)



### Öffnungszeiten

Montag	17.00–20.00
Dienstag	10.00–11.30
Mittwoch	14.00–17.00
Donnerstag	10.00–11.30
Freitag	17.00–20.00
Samstag	09.00–12.00



### Quickline Digital-TV Verte!

#### Neu: 7 Tage Replay, massive Erhöhung der Speicherkapazität und Aufnahme in der Vergangenheit.

Auf den 1. Juni verbessert Quickline, drittgrösster TV-Anbieter in der Schweiz, bei ihrem Digital-TV Produkt Verte! die Leistungen markant. Die Replay Funktion «Freeze» beinhaltet anstelle von 30 Stunden neu 7 Tage. Sendungen in der Vergangenheit können zusätzlich auch aufgenommen werden. Zudem erhöht Quickline, je nach Abonnement, die Speicherkapazität für Aufnahmen zum Teil massiv.

#### Weiter zurück in die Vergangenheit mit Freeze.

Mit der Replay-Funktion Freeze lassen sich verpasste Sendungen einfach per Knopfdruck zurückholen. Ab sofort können Quickline-Kunden mit Verte! diese statt bisher 30 Stunden neu sieben Tage nach Ausstrahlung anschauen. Dies bei über 40 Sendern.

#### Aufnahmen in der Vergangenheit.

Nebst der Möglichkeit, Sendungen weiter in der Vergangenheit anzusehen, lassen sich diese mit Verte! neu auch aufnehmen. Damit erhalten die Kunden von Quickline noch mehr Freiheiten beim digitalen Fernsehen.

#### Mehr Aufnahmezeit.

Kunden von Verte! erhalten neu bis zu fünf Mal mehr Aufnahmezeit zur Verfügung, um ihre Lieblingsfilme oder Serien aufzunehmen und diese zu einem späteren Zeitpunkt anzusehen. Mehr Infos zu den Quickline-Verte!-Angeboten erhalten Sie unter [www.quickline.ch](http://www.quickline.ch)

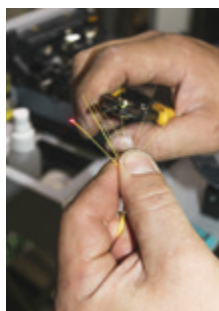
#### Die Leistungssteigerung der Aufnahmezeit im Detail:

	Aufnahmekapazität bis 31.5.2015	Aufnahmekapazität ab 1.6.2015
nur Verte! ohne zusätzliches Abonnement	10 Stunden	20 Stunden
All-in-One Gold	20 Stunden	100 Stunden
All-in-One Platin	50 Stunden	200 Stunden
Take2 HD	10 Stunden	20 Stunden
Take2 Entertainment	50 Stunden	100 Stunden

### Glasklare Verbindungen

Damit die Dienstleistungen von QUICKLINE in der gewünschten Qualität und – vor allem – mit der entsprechenden Geschwindigkeit verfügbar sind, muss das Kommunikationsnetz der Energie Belp (EBAG) stetig den steigenden Ansprüchen angepasst werden. Auch die Bautätigkeiten an Strassen oder für Werkleitungen lösen in den meisten Fällen Netzbauarbeiten aus. Diese bieten jeweils die Chance, Anpassungen und Optimierungen an der Netzinfrastruktur zu realisieren.

Das Kommunikationsnetz der EBAG besteht aus einem Glasfaser- und Koaxialkabelnetz und erstreckt sich über die Gemeinden Belp, Toffen und Münsingen (Fera-com AG). Die



Glasfaserleitungen, auch Lichtwellenleiter (LWL) genannt, bieten den Vorteil, dass höhere Übertragungsraten über längere Distanzen übertragen werden können. Damit dies funktioniert, müssen die Fasern in sogenannten Spleissboxen verbunden (verspleisst) werden.

Dies ist filigrane Arbeit: Denn es gilt, die Fasern, welche nur einige Mikrometer dick sind, zusammenzufügen. Diese Spleissarbeit verlangt volle Konzentration und muss sauber erfolgen. Nur so ist gewährleistet, dass die Lichtimpulse ohne Dämpfung bzw. Streuung durch das Kabel gesendet werden können.

Ronny Goblitschke, arbeitet seit anfangs Jahr bei der EBAG und hat schon in dieser Zeit über tausend

LWL-Spleissungen ausgeführt. Mit seiner Arbeit wird das Rückgrat der modernen kabelgebundenen Kommunikation (Backbone) verstärkt und macht es möglich, dass das interaktive Fernsehen, das schnelle Internet und die Telefonie den gewünschten Erfordernissen jetzt und in der Zukunft genügt.





**Büroservice Trösch**  
Sekretariat • Buchhaltung • Telefondienst

Wenn's  
eng wird ...

Mittelstrasse 1  
3123 Belp  
Telefon 031 819 92 92  
info@adminservice.ch

... wir lassen  
Sie nicht  
hängen!

# MARAG Garagen AG seit 1980

Autogaragen und Carrosserie [www.marag-garagen.ch](http://www.marag-garagen.ch)

Kompetenz für alle Marken

Belpbergstrasse 3+5  
3125 Toffen  
Tel. 031 819 25 33  
E-Mail: [toffen@marag-garagen.ch](mailto:toffen@marag-garagen.ch)

Seftigenstrasse 198  
3084 Wabern  
Tel. 031 960 10 20  
[wabern@marag-garagen.ch](mailto:wabern@marag-garagen.ch)



## PILANCE SUNNEHOF

PILATES & PERSONAL TRAINING

Käserestrasse 1  
3123 Belp

BRIGITTE KÜNG  
KATARINA ZÜRCHER  
BETTINA STIENEN

079 629 28 35  
079 773 58 72  
079 956 36 26

# SCHLANK IN DEN SOMMER.

- Individuelle Betreuung
- Hohe Effektivität durch gezieltes Kraft- und Ausdauertraining
- Bewährtes Ernährungskonzept
- Einzigartige Atmosphäre für Frauen jeden Alters

[WWW.MRSSPORTY.CH](http://WWW.MRSSPORTY.CH)

Jetzt starten und kostenloses  
4-Wochen-Abnehmprogramm sichern.\*

Mrs.Sporty Club Wabern, Seftigenstrasse 240,  
3084 Wabern, Tel.: 031 961 40 35  
[www.mrssporty.ch](http://www.mrssporty.ch)



MRS.SPORTY

\* Bis zum 30.06.2015 erhältst du in allen teilnehmenden Mrs.Sporty Clubs bei Abschluss einer Mitgliedschaft das Mrs.Sporty 4-Wochen-Abnehmprogramm kostenlos. Das Programm beinhaltet persönliche Trainingsgespräche, eine Körper- und Ernährungsanalyse, zusätzlich ein persönliches und individuelles Training, dazu unsere ausführliche Broschüre mit vielen Abnehmtipps, inklusive Ernährungsplänen und Rezepten für 4 Wochen. Informationen zu den anfallenden Kosten, zum Startpaket, zur Verwaltungsgebühr sowie zu unseren attraktiven Konditionen findest du unter [www.mrssporty.ch](http://www.mrssporty.ch). Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten.



Immer da, wo Zahlen sind.

**Raiffeisenbank Gürbe**  
[www.raiffeisen.ch/guerbe](http://www.raiffeisen.ch/guerbe)

**RAIFFEISEN**



Besuchen Sie uns an der  
**HÜHNERHUBELSTR. 67!!**

**MB TEXTILIEN** Käserestrasse 2  
Belp Tel. 031 819 90 48

Mode • Dessous • Wolle • Mercerie  
Burda Schnittmuster • Änderungen

**BERNINA SERVICE**

Annahme für Nähmaschinen-Reparaturen aller Marken